

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **110 (1992)**

Heft 28

PDF erstellt am: **23.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>





























**Andere gesetzliche Publikationen**  
**Autres publications légales**  
**Altre pubblicazioni legali**

## Arbeitsvertrag:

**Antrag auf Änderung des Bundesratsbeschlusses über die  
 Allgemeinverbindlicherklärung des Rahmenvertrages für das Maler-  
 und Gipsergewerbe**

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Die vertragschliessenden Verbände, nämlich der Schweizerische Maler- und Gipsermeisterverband, die Gewerkschaft Bau und Holz und der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz, beantragen, folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zum Bundesratsbeschluss vom 2. August 1991 (BBl 1991 III 1196) wiedergegebenen Rahmenvertrages für das Maler- und Gipsergewerbe allgemeinverbindlich zu erklären:

- 8.5. Berechnung von Lohnersatzleistungen  
 8.5.1. Für die Berechnung der Lohnersatzleistungen wird die durchschnittliche tägliche Arbeitszeit von 8,25 Stunden als Berechnungsgrundlage angewendet (Unfall, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Ferien, Feiertage usw.).  
 8.9. Übergangbestimmungen  
 8.9.1. Die Zahl der Jahres-Brutto-Sollstunden (Januar bis Dezember) beträgt 2161,5 Stunden. Als Kompensation für die Arbeitszeitverkürzung wird ab 1. April 1992 20 Rappen pro Stunde gewährt.

## Art. 9 Löhne

- 9.1. Die Betriebsdurchschnitts-Stundenlöhne  
 9.1.1. Die gesamtarbeitsvertraglich festgesetzten Betriebsdurchschnitts-Stundenlöhne betragen für die nachfolgend aufgeführten Gebiete:

	Gelernte Berufsarbeiter des Malgewerbes	Gelernte Berufsarbeiter des Gipsergewerbes	
<b>Aargau</b> Ganzes Kantonsgebiet	22.65	23.75	
<b>Bern</b> Bern-Stadt, Gemeinde	22.95	23.75	
<b>Bern-Land</b> Zone 1 Gemeinden Köniz, Bolligen, Muri	22.95	23.75	
Zone 2 Gemeinden Zollikofen, Bremgarten, Wohlen, Stettlen	22.95	23.75	
Zone 3 Gemeinden Münsingen, Worb, Konolfingen, Belp, Toffen, Langnau, Kehrsatz, Vechigen und Amt Laupen	22.65	23.75	
Zone 4 Alle übrigen Orte in den Amtsbezirken Bern, Konolfingen, Signau, Schwarzenburg und Seftigen	22.65	23.75	
<b>Biel und Umgebung</b> Gemeinden Biel, Nidau, Leubringen und Magglingen	22.85	23.75	Maler/Gipser 23.05
<b>Frutigen, Simmental, Saanen</b> Ämter Frutigen, Nidersimmental, Obersimmental, Saanen und Gemeinde Leissigen	22.65	23.75	
<b>Berner Jura</b> Amtsbezirke Courtelary, Laufen, Münster und Neuenstadt	22.65	23.95	Verputzer 23.05
<b>Interlaken-Oberhasli</b> Amtsbezirke Interlaken und Oberhasli	22.65	23.75	
<b>Langenthal und Umgebung</b> Gemeinden Langenthal, Lotzwil, Gutenburg, Madiswil, Kleindietwil, Melchnau, Roggwil, Wynau, Aarwangen, Bannwil, Schwarzhäusern, Bützberg, Herzogenbuchsee, Thörigen, Bettenhausen, Bollodigen, Bleienbach, Rüttschelen und Ursenbach	22.65	23.75	
<b>Oberaargau-Seeland</b> Zone 1 Ämter Aarberg, Büren, Erlach, Nidau (ohne Stadt) Gemeinden: Attiswil, Wiedlisbach, Ober- und Niederbipp, Wangen a. d. A., Burgdorf, Oberburg, Münchenbuchsee, Wiler, Bätterkinden, Koppigen und Utzenstorf	22.65	23.75	
Zone 2 Übrige Gemeinden in den Amtsbezirken Aarwangen, Burgdorf, Fraubrunnen, Trachselwald und Wangen a. d. A.	22.65	23.75	
<b>Thun-Steffisburg</b> Amt Thun	22.65	23.75	
<b>Jura</b> Ganzer Kanton	22.65	23.95	Verputzer 23.05
<b>Glarus</b> Ganzer Kanton	22.65		
<b>Gipsergewerbe Zentralschweiz</b> Kantone: Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Luzern		23.75	

**Malgewerbe Stadt und Kanton  
 Luzern  
 Ganzer Kanton**

22.65

**Malgewerbe Innerschweiz und  
 Gipsergewerbe Kanton Zug**  
 Kantone: Uri, Schwyz, Obwalden,  
 Nidwalden und Zug

22.65

Zug

23.75

**Schaffhausen**  
 Ganzer Kanton

22.65

23.75

Ostschweiz, Maler

Kantone: Appenzell A. Rh.,  
 Appenzell I. Rh., Glarus,  
 Graubünden, St. Gallen und  
 Thurgau

22.65

Stadt St. Gallen

22.65

Ostschweiz, Gipser

Kantone: Appenzell A. Rh.,  
 Appenzell I. Rh., Glarus,  
 Graubünden, St. Gallen, Thurgau

22.65

Stadt St. Gallen

22.65

23.75

Verputzer  
23.05

23.75

Verputzer  
23.05

Zürich

Stadt Zürich

22.95

Malgewerbe Zürich-Land

Bezirk Affoltern a. A.  
 Limmattal (Bezirk ZH)  
 Andelfingen (Bezirk), Feuerthalen  
 und Flurlingen  
 Übrige Gemeinden

22.65

22.65

22.65

22.65

Zürich-Oberland

Bezirke Uster, Pfäffikon und  
 Hinwil

22.65

Zürich-Unterland

Bezirke Bülach und Dielsdorf

22.65

Zürich-See und Umgebung

Gemeinden Zollikon und Zumikon  
 Küssnacht, Erlenbach, Herrliberg,  
 Rüschlikon, Thalwil, Oberrieden,  
 Horgen, Adliswil, Kilchberg,  
 Langnau, Meilen und Wädenswil  
 sowie in den übrigen Orten in den  
 Bezirken Horgen und Meilen

22.65

22.65

Gipsergewerbe Zürich-Landschaft

Ganzer Kanton, ausgenommen die  
 Städte Zürich und Winterthur

22.65

23.75

Winterthur

Stadt Winterthur

22.85

23.75

Tessin

Ganzer Kanton

22.65

## 9.1.2 Betriebsdurchschnitts-Monatslöhne

Die gesamtarbeitsvertraglich festgesetzten Betriebsdurchschnitts-Monatslöhne ergeben sich durch die Multiplikation des Betriebsdurchschnitts-Stundenlohnes des betreffenden Gebietes (Art. 9.1.1.) mit dem 12. Teil der Jahres-Brutto-Sollstunden (Art. 8.9.1. = 180,1 Stunden für 1992).

## 9.2. Lohnerhöhungen

9.2.1. Die effektiv ausbezahlten Stunden-Grundlöhne der Vorarbeiter und gelernten Berufsarbeiter werden generell um Fr. 1.- pro Stunde erhöht.

9.2.2. Die effektiv ausbezahlten Stunden-Grundlöhne der Berufsarbeiter werden generell um Fr. 1.- pro Stunde erhöht.

9.2.3. Die effektiv ausbezahlten Stunden-Grundlöhne der Hilfsarbeiter und der branchenfremden Arbeitnehmer werden generell um Fr. 1.- pro Stunde erhöht.

9.2.4. Die effektiv ausbezahlten Löhne der im Monatslohn beschäftigten Vor- und gelernten Berufsarbeiter werden generell um Fr. 143.60 für Berufsarbeiter, Fr. 143.60 für Hilfsarbeiter und branchenfremde Arbeitnehmer Fr. 143.60 pro Monat erhöht.

## Geltungsbereich

1. Die Allgemeinverbindlicherklärung gilt für das Maler- und Gipsergewerbe der Kantone Zürich (ausgenommen Gipser Zürich-Stadt), Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Schaffhausen, Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Jura sowie für das Malergewerbe des Kantons Tessin. Der Kanton Jura sowie das Malergewerbe des Kantons Tessin sind von Artikel 22 des Rahmenvertrages ausgenommen.

2. Der Gesamtarbeitsvertrag gilt für alle Betriebe und Betriebsteile, die Maler- und Gipserarbeiten ausführen oder ausführen lassen und zum Berufsbild des Malers oder Gipser gehören.

## a) Malerarbeiten:

Aufträgen von Anstrich-, Beschichtungs- und Strukturmaterialien sowie Aufziehen von Tapeten, Belägen und Gewebe aller Art. Verschönern und Erhalten von Bauten und Bauteilen, Einrichtungen und Gegenstände sowie Schützen gegen Witterungs- und andere Einflüsse.

## b) Gipserarbeiten:

Wand-, Decken- und Bodenkonstruktionen, Verkleidungen, Isolationen aller Art, Innen- und Aussenputze und Stukkaturen, Sanieren von Bauten und Schützen von Bauteilen sowie von Werkstücken gegen physikalische und chemische Einflüsse und gefährliche Werkstoffe.

3. Der Gesamtarbeitsvertrag gilt für sämtliche Arbeitgeber(innen) und Arbeitnehmer(innen) (nachfolgend Arbeitgeber und Arbeitnehmer genannt) der in Ziffer 2 aufgeführten Betriebe oder Betriebsteile, mit Ausnahme des kaufmännischen Personals, der Berufsgewerkschaften in höherer leitender Stellung, wie zum Beispiel Geschäftsführer, und der Lehrlinge.

(A 442)

Allfällige Einsprachen gegen diesen Antrag sind dem unterzeichneten Amt begründet und innert 20 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, in 5 Exemplaren einzureichen.

3003 Bern, 12. Februar 1992

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

## Contrat de travail:

**Requête à fin de modification de l'arrêté du Conseil fédéral étendant le champ d'application de la convention collective cadre pour l'industrie de la plâtrerie et de la peinture**

(Loi fédérale du 28 septembre 1956 permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

Les associations contractantes, soit l'Association suisse des maîtres plâtriers-peintres, la FOBB, Syndicat du bâtiment et du bois et la Fédération chrétienne des travailleurs de la construction de la Suisse demandent que le Conseil fédéral étende le champ d'application des clauses suivantes, qui modifient la convention collective cadre pour l'industrie de la plâtrerie et de la peinture, annexée à l'arrêté du Conseil fédéral du 2 août 1991 (FF 1991 III 1211):

8.5. Calcul des prestations pour perte de gain  
8.5.1. Le calcul des prestations pour perte de gain se fait sur la base d'une durée journalière moyenne du travail de 8,25 heures (accident, maladie, chômage, vacances, jours fériés, etc.).

8.9. Dispositions transitoires

8.9.1. Le nombre annuel brut des heures à effectuer (janvier à décembre) s'élève à 2161,5 heures. En tant que compensation pour la réduction de la durée du travail, on accordera à partir du 1er avril 1992 20 centimes à l'heure.

## Art. 9 Salaires

9.1. Salaires horaires moyens dans les entreprises

9.1.1. Les salaires horaires conventionnels moyens des entreprises situées dans les territoires mentionnés ci-après sont, sous tous les titres, fixés comme suit:

	Travailleurs professionnels qualifiés de la peinture	Travailleurs professionnels qualifiés de la plâtrerie	
<b>Argovie</b> Tout le canton	22.65	23.75	
<b>Berne</b> Berne-Ville, commune	22.95	23.75	
<b>Berne-Campagne</b> Zone 1 Communes: Köniz, Bolligen, Muri	22.95	23.75	
Zone 2 Communes: Zollikofen, Bremgarten, Wohlen, Stettlen	22.95	23.75	
Zone 3 Communes: Münsingen, Worb, Konolfingen, Belp, Toffen, Langnau, Kehrsatz, Vechigen; district de Laupen	22.65	23.75	
Zone 4 Toutes les autres localités dans les districts de Berne, Konolfingen, Signau, Schwarzenburg et Seftigen	22.65	23.75	
<b>Bienne et environs</b> Communes: Bienne, Nidau, Evillard et Macolin	22.85	23.75	pe./pl. 23.05
<b>Frutigen, Simmental, Saanen</b> Districts: Frutigen, Niedersimmental, Obersimmental, Saanen; commune de Leissigen	22.65	23.75	
<b>Jura bernois</b> Districts: Courtelary, Laufon, Moutier et La Neuveville	22.65	23.95	crép. 23.05
<b>Interlaken-Oberhasli</b> Districts: Interlaken et Oberhasli	22.65	23.75	
<b>Langenthal et environs</b> Communes: Langenthal, Lotzwil, Gutenburg, Madiswil, Kleindietwil, Melchnau, Roggwil, Wynau, Aarwangen, Bannwil, Schwarzhäusern, Bützberg, Herzogenbuchsee, Thörigen, Bettenhausen, Bollodingen, Bleienbach, Rüttschelen et Ursenbach	22.65	23.75	
<b>Haute-Argovie-Seeland</b> Zone 1 Districts: Aarberg, Büren, Erlach, Nidau (sans la ville); communes: Attiswil, Wiedlisbach, Ober- et Niederbipp, Wangen a. d. A., Berthoud, Oberburg, Münchenbuchsee, Wiler, Bätterkinden, Koppigen et Utzenstorf	22.65	23.75	
Zone 2 Toutes les autres communes dans les districts d'Aarwangen, Berthoud, Fraubrunnen, Trachselwald et Wangen a. d. A.	22.65	23.75	
<b>Thoune-Steffisburg</b> District de Thoune	22.65	23.75	
<b>Jura</b> Tout le canton	22.65	23.95	crép. 23.05
<b>Glaris</b> Tout le canton	22.65		
<b>Plâtrerie Suisse centrale</b> Cantons: Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden et Lucerne		23.75	
<b>Peinture ville et canton de Lucerne</b> Tout le canton	22.65		

	Travailleurs professionnels qualifiés de la peinture	Travailleurs professionnels qualifiés de la plâtrerie
<b>Peinture Suisse centrale et plâtrerie canton de Zoug</b> Cantons: Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden et Zoug	22.65	
<b>Zoug</b>		23.75
<b>Schaffhouse</b> Tout le canton	22.65	23.75
<b>Suisse orientale, peinture</b> Cantons: Appenzell Rh.-Ext., Appenzell Rh.-Int., Glaris, Grisons, St-Gall et Thurgovie	22.65	
<b>Ville de St-Gall</b>	22.65	
<b>Suisse orientale, plâtrerie</b> Cantons: Appenzell Rh.-Ext., Appenzell Rh.-Int., Glaris, Grisons, St-Gall et Thurgovie		23.75
<b>Ville de St-Gall</b>	23.75	crép. 23.05
<b>Zurich</b> Ville de Zurich	22.95	
<b>Zurich-Campagne, peinture</b> District d'Affoltern a. A. Limmattal (district de Zurich) Andelfingen (district), Feuerthalen et Flurlingen Autres communes	22.65 22.65 22.65 22.65	
<b>Oberland zurichois</b> Districts: Uster, Pfäffikon et Hinwil	22.65	
<b>Unterland zurichois</b> Districts: Bülach et Dielsdorf	22.65	
<b>Lac de Zurich et environs</b> Communes: Zollikon et Zumikon Küsnacht, Erlenbach, Herrliberg, Rüslikon, Thalwil, Oberrieden, Horgen, Adliswil, Kilchberg, Langnau, Meilen et Wädenswil ainsi que les autres localités dans les districts de Horgen et Meilen	22.65	
<b>Zurich-Campagne, plâtrerie</b> Tout le canton à l'exception des villes de Zurich et de Winterthur		23.75
<b>Winterthur</b> Ville de Winterthur	22.85	23.75
<b>Tessin</b> Tout le canton	22.65	

## 9.1.2 Salaires mensuels moyens dans les entreprises

Les salaires mensuels moyens d'entreprise fixés conventionnellement s'obtiennent en multipliant le salaire horaire moyen d'entreprise du territoire correspondant (art. 9.1.1.) par un douzième du nombre annuel brut des heures à effectuer (art. 8.9.1. = 180.0 heures pour l'année 1992).

## 9.2. Augmentations des salaires

9.2.1. Les salaires horaires de base effectifs des chefs d'équipe et des travailleurs professionnels qualifiés sont augmentés d'une manière générale de fr. 1.— à l'heure.

9.2.2. Les salaires horaires de base effectifs des travailleurs professionnels sont augmentés d'une manière générale de fr. 1.— à l'heure.

9.2.3. Les salaires horaires de base effectifs des travailleurs auxiliaires et des travailleurs étrangers à la branche sont augmentés d'une manière générale de fr. 1.— à l'heure.

9.2.4. Les salaires effectifs des chefs d'équipe et des travailleurs professionnels qualifiés rémunérés au mois sont augmentés de fr. 143.60 pour les travailleurs professionnels, de fr. 143.60 pour les travailleurs auxiliaires, et de fr. 143.60 pour les travailleurs étrangers à la branche.

\*  
\*

## Champ d'application

1. Le présent arrêté s'applique à la branche de la plâtrerie-peinture dans les cantons de Zurich (sauf la plâtrerie dans la ville de Zurich), Berne, Lucerne, Uri, Schwyz, Obwald, Nidwald, Glaris, Zoug, Schaffhouse, Appenzell Rh.-Ext., Appenzell Rh.-Int., Saint-Gall, Grisons, Argovie, Thurgovie, Jura, ainsi qu'à l'industrie de la peinture du canton du Tessin. L'article 22 de la convention ne s'applique pas dans le canton du Jura et à l'industrie de la peinture du canton du Tessin.

2. La présente convention s'applique à toutes les entreprises et aux secteurs d'entreprise qui exécutent ou font exécuter des travaux de peinture et de plâtrerie et qui appartiennent à la branche professionnelle des peintres ou des plâtriers.

## a) Peintres:

Application de peinture, de matériaux de stratification et de structure ainsi que le revêtement de papiers peints, de tapis et de tissus de toutes sortes, travaux d'embellissement de constructions et de parties construites, aménagements et objets, tels que protection contre les intempéries et autres influences.

## b) Plâtriers:

Constructions de murs, de plafonds, de sols, de revêtements, d'isolations de tout genre, crépissages intérieurs, ouvrages en stuc et crépi. Assainissement de constructions, protection de parties construites et de pièces d'œuvre contre les influences physiques et chimiques et celles provenant des matériaux de construction dangereux.

3. La présente convention s'applique à tous les employeurs et à tous les travailleurs des branches mentionnées sous le chiffre 2, à l'exception des employés de commerce, des travailleurs de la profession exerçant une fonction dirigeante supérieure, par exemple des directeurs, et des apprentis.

(A 442)

Toute opposition à cette requête doit être motivée et adressée en cinq exemplaires, dans les 20 jours à dater de la présente publication, à l'office soussigné.

3003 Berne, 12 février 1992

Office fédéral de l'industrie,  
des arts et métiers et du travail



## Contratto di lavoro:

**Domanda intesa a modificare il decreto del Consiglio federale che conferisce obbligatorietà generale al contratto quadro per il settore della pittura e gessatura**

(Legge federale del 28 settembre 1956 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro)

Le associazioni contraenti, cioè l'Associazione svizzera dei padroni pittori e gessatori, il Sindacato edilizia e legno e la Federazione cristiana degli operai del legno hanno inoltrato la domanda di conferire carattere obbligatorio generale alle seguenti modifiche del contratto quadro per il settore della pittura e gessatura, contratto riprodotto in allegato al decreto del Consiglio federale del 2 agosto 1991 (FF 1991 III 971):

- 8.5. Calcolo delle prestazioni d'indennizzo salariale  
 8.5.1. Come base di calcolo per determinare le prestazioni di indennizzo salariale si prende l'orario giornaliero medio di lavoro di ore 8,25 (infortunio, malattia, disoccupazione, vacanze e giorni festivi, ecc.).  
 8.9. Disposizioni transitorie  
 8.9.1. Il debito annuo lordo di ore (da gennaio a dicembre) ammonta a 2161,5 ore. Quale compensazione per la riduzione dell'orario di lavoro viene concesso un aumento di fr. -20 all'ora a partire dal 1° aprile 1992.

## Art. 9 Salari

- 9.1. I salari orari medi aziendali  
 9.1.1. I salari contrattuali orari medi aziendali delle regioni elencate qui di seguito ammontano a:

	Lavoratore qualificato pittura	Lavoratore qualificato gessatura	
<b>Argovia</b> Tutto il cantone	22.65	23.75	
<b>Berna</b> Berna-Città, comune	22.95	23.75	
<b>Berna-Campagna</b> Zona 1 Comuni: Kôniz, Bolligen, Muri	22.95	23.75	
Zona 2 Comuni: Zollikofen, Bremgarten, Wohlen, Stettlen	22.95	23.75	
Zona 3 Comuni: Münsingen, Worb, Konolfingen, Belp, Toffen, Langnau, Kehrsatz, Vechigen; distretto di Laupen	22.65	23.75	
Zona 4 Tutte le rimanenti località nei distretti di Berna, Konolfingen, Signau, Schwarzenburg e Seftigen	22.65	23.75	
<b>Bieme e dintorni</b> Comuni: Bieme, Nidau, Leubringen e Magglingen	22.85	23.75	inton. 23.05
<b>Frutigen, Simmental, Saanen</b> Distretti: Frutigen, Nidersimmental, Obersimmental, Saanen; comune di Leissigen	22.65	23.75	
<b>Giura bernese</b> Distretti: Courtelary, Laufén, Münster e Neuenstadt	22.65	23.95	inton. 23.05
<b>Interlaken e Oberhasli</b> Distretti: Interlaken e Oberhasli	22.65	23.75	
<b>Langenthal e dintorni</b> Comuni: Langenthal, Lotzwil, Gutenberg, Madiswil, Kleindietwil, Melchnau, Roggwil, Wynau, Aarwangen, Bannwil, Schwarzhäusern, Bützberg, Herzogenbuchsee, Thörigen, Bettenhausen, Bollodingen, Bleienbach, Rüttschelen e Ursenbach	22.65	23.75	
<b>Alto Argovia e Seeland</b> Zona 1 Distretti: Aarberg, Büren, Erlach, Nidau (senza città) Comuni: Attiswil, Wiedlisbach, Oberbipp, Niederbipp, Wangen a. d. A., Burgdorf, Oberburg, Münchenbuchsee, Wiler, Bätterkinden, Koppigen e Utzenstorf	22.65	23.75	
Zona 2 Rimanenti comuni nei distretti di Aarwangen, Burgdorf, Fraubrunnen, Trachselwald e Wangen a. d. A.	22.65	23.75	
<b>Thun e Steffisburg</b> Distretto di Thun	22.65	23.75	
<b>Giura</b> Tutto il cantone	22.65	23.95	inton. 23.05
<b>Glarona</b> Tutto il cantone	22.65		
<b>Gessatura Svizzera centrale</b> Cantoni: Uri, Svitto, Obvaldo, Nidvaldo e Lucerna		23.75	

	Lavoratore qualificato pittura	Lavoratore qualificato gessatura	
<b>Pittura città e cantone di Lucerna</b> Tutto il cantone	22.65		
<b>Pittura Svizzera interna e gessatura cantone di Zugo</b> Cantoni: Uri, Svitto, Obvaldo, Nidvaldo e Zugo	22.65		
<b>Zugo</b>		23.75	
<b>Sciaffusa</b> Tutto il cantone	22.65	23.75	
<b>Svizzera orientale, pittori</b> Cantoni: Appenzello Esterno, Appenzello Interno, Glarona, Grigioni, San Gallo e Turgovia	22.65		
<b>San Gallo città</b>	22.65		
<b>Svizzera orientale, gessatori</b> Cantoni: Appenzello Esterno, Appenzello Interno, Glarona, Grigioni, San Gallo e Turgovia		23.75	inton. 23.05
<b>San Gallo Città</b>		23.75	inton. 23.05
<b>Zurigo</b> Zurigo Città	22.95		
<b>Pittura Zurigo campagna</b> Distretto Affoltern a. A.	22.65		
Limmattal (distretto di Zurigo)	22.65		
Andelfingen (distretto), Feuerthalen e Flurlingen	22.65		
Comuni rimanenti	22.65		
<b>Oberland zurighese</b> Distretti: Uster, Pfäffikon e Hinwil	22.65		
<b>Unterland zurighese</b> Distretti: Bülach e Dielsdorf	22.65		
<b>Lago di Zurigo e dintorni</b> Comuni: Zollikon e Zumikon Küssnacht, Erlenbach, Herrliberg, Rüslikon, Thalwil, Oberrieden, Horgen, Adliswil, Kilchberg, Langnau, Meilen e Wädenswil, nonché nelle località rimanenti nei distretti di Horgen e Meilen	22.65		
<b>Gessatura Zurigo campagna</b> Tutto il cantone senza le città di Zurigo e Winterthur		23.75	
<b>Winterthur</b> Winterthur Città	22.85	23.75	
<b>Tessin</b> Tutto il cantone	22.65		

9.1.2. Salari mensili medi aziendali  
 I salari mensili medi aziendali fissati nel Contratto collettivo si ottengono moltiplicando il salario orario medio aziendale della zona corrispondente (art. 9.1.1.) per la 12ª parte delle ore lorde annuali a debito (art. 8.9.1. = 180,1 ore per il 1992).

## 9.2. Aumenti salariali

- 9.2.1. I salari orari base effettivamente pagati dei capi operai e dei lavoratori qualificati con certificato di capacità subiranno un aumento generale di fr. 1.- all'ora.  
 9.2.2. I salari orari base effettivamente pagati dei lavoratori qualificati subiranno un aumento generale di fr. 1.- all'ora.  
 9.2.3. I salari orari base effettivamente pagati dei lavoratori ausiliari e dei lavoratori estranei al ramo subiranno un aumento generale di fr. 1.- all'ora.  
 9.2.4. I salari effettivamente pagati dei lavoratori con retribuzione mensile subiranno i seguenti aumenti generali mensili: per i capi operai e lavoratori qualificati con certificato di capacità fr. 143,60, per i lavoratori qualificati fr. 143,60, per i lavoratori ausiliari e estranei al ramo fr. 143,60.

## Campo d'applicazione

- Il presente decreto è applicabile al ramo della pittura e gessatura dei Cantoni di Zurigo (eccettuata la gessatura Zurigo-Città), Berna, Lucerna, Uri, Svitto, Obvaldo, Nidvaldo, Glarona, Zugo, Sciaffusa, Appenzello Esterno, Appenzello Interno, San Gallo, Grigioni, Argovia, Turgovia, Giura, nonché al ramo della pittura del cantone Ticino. L'articolo 22 del contratto non è applicabile nel Canton Giura nonché al settore pittura del Cantone Ticino.
- Il contratto collettivo di lavoro è valido per tutte le aziende e per tutti i reparti aziendali che eseguono o fanno eseguire lavori di pittura e gessatura e che rientrano nella descrizione della professione del pittore e gessatore.
  - Pittori:  
l'applicazione di pittura, materiali di rivestimento ed intonaci plastici, nonché la posa di tappezzerie, pannelli e tessuti di ogni genere, inoltre l'abbellimento e la manutenzione di edifici e parti di costruzioni, installazioni ed oggetti, come pure la protezione contro le intemperie ed altri influssi atmosferici.
  - Gessatori:  
le costruzioni di pareti, soffitti e pavimenti, i rivestimenti, le isolazioni di ogni genere, gli intonaci interni ed esterni e gli stucchi.  
Il risanamento di edifici, la protezione di parti di costruzioni contro gli influssi fisici e chimici ed i materiali da costruzione pericolosi.
- Il contratto collettivo di lavoro è valido per tutti i lavoratori delle aziende o dei reparti aziendali menzionati nella cifra 2, ad eccezione degli impiegati d'ufficio, delle persone appartenenti alla categoria professionale che occupano un posto direttivo superiore (p. es. direttore d'impresa), nonché degli apprendisti.

Le eventuali opposizioni a questa domanda dovranno essere presentate in cinque esemplari e motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato. (A 442)

3003 Berna, 12 febbraio 1992

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro

**Arbeitsvertrag:**

**Antrag  
auf Änderung des Bundesratsbeschlusses über die  
Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages  
für das Schreinergewerbe**

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Die Vertragsparteien, nämlich der Verband schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten einerseits sowie die Gewerkschaft Bau und Holz sowie der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz andererseits, beantragen, folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zum Bundesratsbeschluss vom 21. November 1991 (BBl 1991 IV 960) wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages für das Schreinergewerbe allgemeinverbindlich zu erklären:

**Art. 11: Lohnerhöhung**

**I. Teuerungsausgleich**

<sup>1</sup> Jeder Berufsarbeiter erhält als Teuerungsausgleich eine Erhöhung seines effektiven Lohnes um Fr. -70 pro Stunde in den Lohnzonen I und II sowie um Fr. -65 pro Stunde in der Lohnzone III; jeder Hilfsarbeiter eine solche von Fr. -60 pro Stunde.

**5. Zusammensetzung der generellen Lohnerhöhung**

<sup>1</sup> Jeder Arbeitnehmer hat Anspruch auf generelle Erhöhung seines effektiven Lohnes:

Lohn-/Arbeitszeit-Zone	Berufsarbeiter			Monatslohn			
	Stundenlohn	I	II	III	I	II	III
Lohnzone							
Arbeitszeit-Zone A (pro Monat 184 h)	1.30	1.30	1.25	211.50	211.50	202.40	
Arbeitszeit-Zone B (pro Monat 185 h)	1.40	1.40	1.35	212.75	212.75	203.50	
im Monatslohn Ansatz pro Stunde:				1.15	1.15	1.10	

Lohn-/Arbeitszeit-Zone	Hilfsarbeiter			Monatslohn			
	Stundenlohn	I	II	III	I	II	III
Lohnzone							
Arbeitszeit-Zone A (pro Monat 184 h)	1.15	1.15	1.15	184.—	184.—	184.—	
Arbeitszeit-Zone B (pro Monat 185 h)	1.25	1.25	1.25	185.—	185.—	185.—	
im Monatslohn Ansatz pro Stunde:				1.—	1.—	1.—	

**Art. 13: Betriebsdurchschnittslöhne**

<sup>2</sup> Die Arbeitgeber sind verpflichtet, im Betriebsdurchschnitt wenigstens die nachstehend aufgeführten Löhne (einschliesslich der Arbeitszeitverkürzung 1992) zu bezahlen. Vorbehalten bleiben die nachstehenden Absätze 3 und 5:

Betriebsdurchschnittslohn 1992	Berufsarbeiter Fr.	Hilfsarbeiter Fr.
Lohnzone I	23.80	21.—
Lohnzone II	23.60	20.85
Lohnzone III	22.95	20.30

<sup>3</sup> Betriebe in Regionen, die im GAV 1991 in eine andere Lohnzone umgeteilt werden, haben die für diese neue Lohnzone verbindlichen GAV-Betriebsdurchschnittslöhne im hälftigen Betrag der Lohn-differenz anzuheben und per 1. 1. 1993 voll auszugleichen.

<sup>5</sup> Die Arbeitgeber in den nachstehend genannten Gebieten haben die folgenden Betriebsdurchschnittslöhne einzuhalten:

Betriebsdurchschnittslohn 1992  
In den nachstehenden Betriebsdurchschnittslöhnen ist der hälftige Betrag der Lohnzonen-Umteilung eingerechnet.

Gebiete	Berufs- arbeiter Fr.	Hilfs- arbeiter Fr.	Lohn- zone	Arbeits- zeitzone
<b>Kanton Zürich</b>				
1) Lohnzone				
Die Bezirke: Affoltern, Bülach, Dielsdorf, Hinwil, Horgen, Meilen, Dietikon, Pfäffikon, Uster, Winterthur und Zürich			I	A/B
Bezirk Andelfingen			II	B
2) gültiger Betriebsdurchschnittslohn 1992				
Zürich, Zollikon	23.80	21.—	I	A
Adliswil, Birmensdorf, Dietikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Herrliberg, Illnau, Kilchberg, Kloten, Küsnacht, Langnau a. A., Lindau, Meilen, Oberengstringen, Opfikon, Regensdorf, Rümlang, Rüslikon, Schlieren, Scherzengbach, Thalwil, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Uster, Volketswil, Wallisellen, Wangen, Winterthur, Zumikon	23.65	20.90	I	A
Bezirk Affoltern sowie die Gemeinden Bachenbülach, Bassersdorf, Brütten, Bülach, Elsau, Gossau, Greifensee, Hettlingen, Hinwil, Hochfelden, Horgen, Hori, Männedorf, Maur, Neftenbach, Niederglatt, Oberglatt, Oberrieden, Pfäffikon, Pfungen, Richterswil, Rüti, Seuzach, Stäfa, Utikon, Wädenswil, Wetzikon, Wiesendangen, Winkel, Zell	23.70	20.95	I	B
Übrige Gemeinden	23.30	20.60	II	B
<b>Kanton Bern</b>				
Amt Aarberg (Sektion Seeland)	23.30	20.60	II	B
Amt Aarwangen (Sektion Oberrargau)	23.30	20.60	II	B
Amt Bern				
Bern, Bolligen, Bremgarten b. Bern, Ittigen, Köniz, Muri, Ostermüdingen, Wohlen b. Bern, Zollikofen	23.70	20.95	I	A
Übrige Gemeinden	23.40	20.65	I	B
Amt Biel	23.60	20.85	II	B
Amt Büren (Sektion Seeland)	23.30	20.60	II	B
Amt Burgdorf	22.95	20.30	III	B
Amt Erlach (Sektion Seeland)	23.30	20.60	II	B
Amt Fraubrunnen	22.95	20.30	III	B
Amt Frutigen	22.95	20.30	III	B
Amt Interlaken	23.30	20.60	II	B
Amt Konolfingen	23.30	20.60	II	B
Amt Laufen (Sektion Dorneck-Thierstein)	23.30	20.60	II	B
Amt Laupen (Sektion Mittelseeland)	22.95	20.30	III	B
Amt Nidau (Sektion Seeland)			II	B
Brugg, Ipsach, Nidau, Orpund, Port	23.60	20.85		
Übrige Gemeinden	23.30	20.60		
Amt Niedersimmental (Sektion Frutigen)	22.95	20.30	III	B
Amt Oberhasli (Sektion Brienz-Meiringen)	22.95	20.30	III	B
Amt Obersimmental (Sektion Frutigen)	22.95	20.30	III	B
Amt Saanen (Sektion Frutigen)	22.95	20.30	III	B

Gebiete	Berufs- arbeiter Fr.	Hilfs- arbeiter Fr.	Lohn- zone	Arbeits- zeitzone
Amt Schwarzenburg (Sektion Mittelseeland)	22.95	20.30	III	B
Amt Seftigen	22.95	20.30	III	B
Amt Signau	22.95	20.30	III	B
Amt Thun	23.30	20.60	II	B
Amt Trachselwald (Sektion Burgdorf)	22.95	20.30	III	B
Amt Wangen (Sektion Oberrargau)	23.30	20.60	II	B
<b>Kanton Luzern</b>				
Amt Luzern				
Die Gemeinden: Luzern, Horw, Kriens, Meggen, Reussbühl, Emmen, Ebikon und Root	23.70	20.95	I	B
Übrige Gemeinden	23.30	20.60	II	B
Amt Hochdorf, Surssee (ohne Wolhusen und Ruswil) und Willisau	23.30	20.60	II	B
Amt Entlebuch und die Gemeinden Wolhusen und Ruswil (Sektion Entlebuch)	22.95	20.30	III	B
<b>Kanton Uri</b>				
Ganzer Kanton	22.95	20.30	III	B
<b>Kanton Schwyz</b>				
Die Bezirke: Einsiedeln, March und Höfe	23.30	20.60	II	B
Die Bezirke: Schwyz, Küssnacht und Gersau	22.95	20.30	III	B
<b>Kanton Obwalden</b>				
Ganzer Kanton	22.95	20.30	III	B
<b>Kanton Nidwalden</b>				
Ganzer Kanton	23.30	20.60	II	B
<b>Kanton Glarus</b>				
Ganzer Kanton	23.30	20.60	II	B
<b>Kanton Zug</b>				
Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhausen, Walchwil, Zug	23.70	20.95	I	B
Übrige Gemeinden	23.40	20.65		
<b>Kanton Solothurn</b>				
Ganzer Kanton	23.30	20.60	II	B
<b>Kanton Baselland</b>				
Bezirk Arlesheim sowie die Gemeinden Augst, Bockten, Frenkendorf, Füllinsdorf, Gelterkinden, Itingen, Lausen, Liestal, Pratteln, Sissach	23.70	20.95	I	B
Übrige Gemeinden	23.30	20.60	II	B
<b>Kanton Schaffhausen</b>				
Ganzer Kanton	23.30	20.60	II	B
<b>Kantone Appenzell A. Rh. und I. Rh.</b>				
Ganzer Kanton	22.95	20.30	III	B
<b>Kanton St. Gallen</b>				
Stadt St. Gallen	23.55	20.80	II	A
Die Bezirke: St. Gallen, Rorschach, Seebezirk und Gaster, Neu- und Altotggenburg, Untertoggenburg, Gossau und Wil	23.30	20.60	II	B
Die Bezirke: Obertoggenburg, Unter- und Oberrheinthal, Sargans und Werdenberg	22.95	20.30	III	B
<b>Kanton Graubünden</b>				
Stadt Chur	23.30	20.60	II	A
übriges Kantonsgebiet	22.95	20.30	III	B
<b>Kanton Aargau</b>				
Ganzer Kanton	23.70	20.95	I	B
<b>Kanton Thurgau</b>				
Ganzer Kanton	23.30	20.60	II	B
<b>Kanton Tessin</b>				
Ganzer Kanton	22.95	20.30	III	A
<b>Geltungsbereich</b>				
<sup>1</sup> Die Allgemeinverbindlicherklärung wird für die Kantone Zürich, Bern (ausgenommen die Bezirke Courtelary, Moutier, La Neuveville), Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.Rh., Appenzell I.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin ausgesprochen.				
<sup>2</sup> Die allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen gelten für sämtliche Betriebe, Betriebsteile und Montagegruppen, die Schreinererzeugnisse oder Erzeugnisse verwandter Berufszweige herstellen, montieren oder reparieren, sowie für die Zimmerereien im Kanton Graubünden. Als Betriebe, die Schreinerarbeiten oder Arbeiten verwandter Berufszweige ausführen, gelten namentlich Bau- und Möbelschreinerereien, Innenausbautetriebe, Laden- und Laborbautetriebe, Fensterhersteller (Holz, Holz-Metall und Kunststoff), Möbelfabriken, Küchenmöbelfabriken, Saunabautetriebe, Betriebe der Holzoberflächenbehandlung, Betriebe, die Wand-, Deckenverkleidungen und Isolationen ausführen, Betriebe, die Schreinerarbeiten nur montieren (Montageunternehmungen), Wagnereien, Holzgeräte- und Skihersteller, Glasereien, Holzbeizerereien, Antikschreinerereien sowie Zimmerereien.				
<sup>3</sup> Die allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen gelten für sämtliche Arbeitnehmer, namentlich auch für die Arbeitsvorbereiter, in den Betrieben gemäss Artikel 2 Absatz 2 beschäftigt werden. Ausgenommen sind: a) das kaufmännische und das Verkaufspersonal; b) Betriebsleiter, Werkmeister und technisches Personal in leitender Stellung; c) Lehrlinge im Sinne der Bundesgesetzgebung über die Berufsbildung.				
Allfällige Einsprachen gegen diesen Antrag sind dem unterzeichneten Amt begründet und innert 20 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, in 5 Exemplaren einzureichen.				

## Contratto di lavoro:

**Domanda  
intesa a modificare il decreto del Consiglio federale che conferisce  
obbligatorietà generale al contratto collettivo di lavoro  
per il mestiere del falegname**

(Legge federale del 28 settembre 1956 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro)

Le associazioni contraenti, cioè l'Associazione svizzera fabbricanti mobili e serramenti, il Sindacato edilizia e legno, la Federazione cristiana degli operai del legno ed edili della Svizzera e l'Associazione svizzera dei salariati evangelici, hanno inoltrato la domanda di conferire carattere obbligatorio generale alle seguenti modifiche del contratto collettivo di lavoro per il mestiere del falegname, contratto riprodotto in allegato al decreto del Consiglio federale del 21 novembre 1991 (FF 1992 I 262):

## Art. 11: Aumenti salariali

## 1. Compensazione del rincaro

<sup>1</sup> I lavoratori qualificati ricevono, quale compensazione del rincaro, un aumento del salario effettivo di fr. -70 all'ora nelle zone salariali I e II come anche di fr. -65 all'ora nella zona salariale III; i lavoratori ausiliari di fr. -60 all'ora.

## 5. Composizione dell'aumento generale del salario effettivo

<sup>1</sup> Ogni lavoratore ha diritto a un aumento generale del suo salario effettivo:

Zona salariale/ Zona di orario di lavoro	Lavoratore qualificato Salario orario			Salario mensile		
	I	II	III	I	II	III
Zona di orario di lavoro A (184 ore al mese)	1.30	1.30	1.25	211.50	211.50	202.40
Zona di orario di lavoro B (185 ore al mese) con salario mensile importo all'ora:	1.40	1.40	1.35	212.75	212.75	203.50
				1.15	1.15	1.10
Zona salariale/ Zona di orario di lavoro	Lavoratore ausiliario Salario orario			Salario mensile		
	I	II	III	I	II	III
Zona di orario di lavoro A (184 ore al mese)	1.15	1.15	1.15	184.—	184.—	184.—
Zona di orario di lavoro B (185 ore al mese) con salario mensile importo all'ora:	1.25	1.25	1.25	185.—	185.—	185.—
				1.—	1.—	1.—

## Art. 13: Salario medio aziendale

<sup>1</sup> I datori di lavoro sono tenuti a pagare nella media aziendale almeno i seguenti salari (compresa la riduzione dell'orario di lavoro per il 1992), con riserva per i capoversi 3 e 5:

Zona salariale I	Salario medio aziendale 1992	
	Lavoratore qualificato fr.	Lavoratore ausiliario fr.
Zona salariale I	23.80	21.—
Zona salariale II	23.60	20.85
Zona salariale III	22.95	20.30

<sup>2</sup> Le aziende delle regioni che nel CCL 1991 vengono assegnate ad un'altra zona salariale, devono aumentare i salari medi aziendali previsti per questa nuova zona salariale dal CCL di un importo pari alla metà della differenza salariale esistente fra le due zone e devono compensare interamente questa differenza al 1° gennaio 1993.

<sup>3</sup> I datori di lavoro sono tenuti a rispettare nelle regioni che seguiranno qui appresso, i seguenti salari medi aziendali:

Salario medio aziendale 1992  
Nei seguenti salari medi aziendali è compresa la metà dell'importo di assegnazione a una nuova zona salariale.

Regioni	Lav. qualif. fr.	Lav. ausiliario fr.	Zona sal.	Zona di orario di lavoro
<b>Canton Zurigo</b>				
1) Zona salariale				
I circondari: Affoltern, Bülach, Dielsdorf, Hinwil, Horgen, Meilen, Dietikon, Pfäffikon, Uster, Winterthur e Zurigo			I	A/B
Circondario Andelfingen			II	B
2) Salario medio aziendale valido per 1992				
Zurigo, Zollikon	23.80	21.—	I	A
Adliswil, Birmensdorf, Dietikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Herrliberg, Illnau, Kilchberg, Klöten, Küssnacht, Langnau a. A., Lindau, Meilen, Oberengstringen, Opfikon, Regensdorf, Rümlang, Rüslikon, Schlieren, Schwerzenbach, Thalwil, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Uster, Volketswil, Wallisellen, Wangen, Winterthur, Zumikon	23.65	20.90	I	A
Circondario Affoltern e comuni Bachenbühlach, Bassersdorf, Brütten, Bülach, Elsau, Gossau, Greifensee, Hettlingen, Hinwil, Hochfelden, Horgen, Höri, Männedorf, Maur, Neftenbach, Niederglatt, Oberglatt, Oberrieden, Pfäffikon, Pfungen, Richterswil, Rütli, Seuzach, Stäfa, Uetikon, Wädenswil, Wetzikon, Wiesendangen, Winkel, Zell	23.70	20.95	I	B
Altri comuni	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Berna</b>				
Distretto di Aarberg (sezione Seeland)	23.30	20.60	II	B
Distretto di Aarwangen (sezione Obereaargau)	23.30	20.60	II	B
Distretto di Berna				
Berna, Bolligen, Bremgarten b. Bern, Ittigen, Köniz, Muri, Ostermündigen, Wohlen b. Bern, Zollikofen	23.70	20.95	I	A
Altri comuni	23.40	20.65	I	B
Distretto di Bienna	23.60	20.85	II	B
Distretto di Büren (sezione Seeland)	23.30	20.60	II	B
Distretto di Burgdorf	22.95	20.30	III	B
Distretto di Erlach (sezione Seeland)	23.30	20.60	II	B
Distretto di Fraubrunnen	22.95	20.30	III	B
Distretto di Frutigen	22.95	20.30	III	B
Distretto di Interlaken	23.30	20.60	II	B
Distretto di Konolfingen	23.30	20.60	II	B
Distretto di Laufen (sezione Dorneck-Thierstein)	23.30	20.60	II	B
Distretto di Laupen (sezione Mittelseeland)	22.95	20.30	III	B
Distretto di Nidau (sezione Seeland)				
Brügg, Ipsach, Nidau, Orpund, Port	23.60	20.85	II	B
Altri comuni	23.30	20.60		
Distretto di Niedersimmental (sezione Frutigen)	22.95	20.30	III	B
Distretto di Oberhasli (sezione Brienz-Meiringen)	22.95	20.30	III	B
Distretto di Obersimmental (sezione Frutigen)	22.95	20.30	III	B
Distretto di Saanen (sezione Frutigen)	22.95	20.30	III	B

Regioni	Lav. qualif. fr.	Lav. ausiliario fr.	Zona sal.	Zona di orario di lavoro
Distretto di Schwarzenburg (sezione Mittelseeland)	22.95	20.30	III	B
Distretto di Seftigen	22.95	20.30	III	B
Distretto di Signau	22.95	20.30	III	B
Distretto di Thun	23.30	20.60	II	B
Distretto di Trachselwald (sezione Burgdorf)	22.95	20.30	III	B
Distretto di Wangen (sezione Obereaargau)	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Lucerna</b>				
Distretto di Lucerna				
I comuni: Lucerna, Horw, Kriens, Meggen, Reussbühl, Emmen, Ebikon e Root	23.70	20.95	I	B
Altri comuni	23.30	20.60	II	B
Distretto di Hochdorf, Sursee (senza Wolhusen e Ruswil) e Willisau	23.30	20.60	II	B
Distretto di Entlebuch e i comuni Wolhusen e Ruswil (sezione Entlebuch)	22.95	20.30	III	B
<b>Canton Uri</b>				
Tutto il cantone	22.95	20.30	III	B
<b>Canton Svitto</b>				
I circondari: Einsiedeln, March e Höfe	23.30	20.60	II	B
I circondari: Svitto, Küssnacht e Gersau	22.95	20.30	III	B
<b>Canton Sopraselva</b>				
Tutto il cantone	22.95	20.30	III	B
<b>Canton Sottoselva</b>				
Tutto il cantone	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Glarona</b>				
Tutto il cantone	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Zugo</b>				
Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhausen, Walchwil, Zugo	23.70	20.95		
Altri comuni	23.40	20.65	I	B
<b>Canton Soletta</b>				
Tutto il cantone	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Basilea-Campagna</b>				
Circondario Arlesheim e i comuni Augst, Böklen, Frenkendorf, Füllinsdorf, Gelterkinden, Itingen, Lausen, Liestal, Pratteln, Sissach	23.70	20.95	I	B
Altri comuni	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Sciaffusa</b>				
Tutto il cantone	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Appenzello esterno ed interno</b>				
Tutto il cantone	22.95	20.30	III	B
<b>Canton San Gallo</b>				
Città San Gallo	23.55	20.80	II	A
I circondari: San Gallo, Rorschach, Seebezirk e Gaster, Neu- e Altotoggenburg, Untertoggenburg, Gossau e Wil	23.30	20.60	II	B
I circondari: Obertoggenburg, Unter- e Oberreintal, Sargans e Werdenberg	22.95	20.30	III	B
<b>Canton Grigioni</b>				
Città di Coira	23.30	20.60	II	A
Altre zone del cantone	22.95	20.30	III	B
<b>Canton Argovia</b>				
Tutto il cantone	23.70	20.95	I	B
<b>Canton Turgovia</b>				
Tutto il cantone	23.30	20.60	II	B
<b>Canton Ticino</b>				
Tutto il cantone	22.95	20.30	III	A

## Campo d'applicazione

<sup>1</sup> L'obbligatorietà generale è pronunciata per il territorio dei Cantoni di Zurigo, Berna (eccettuati i distretti di Courtelary, Moutier, La Neuveville), Lucerna, Uri, Svitto, Sopraselva e Sottoselva, Glarona, Zugo, Soletta, Basilea-Campagna, Sciaffusa, Appenzello esterno, Appenzello interno, San Gallo, Grigioni, Argovia, Turgovia e Ticino.

<sup>2</sup> Le disposizioni rese così obbligatorie hanno validità per tutte le aziende, per i reparti aziendali e per i gruppi di montaggio che eseguono, montano o riparano lavori di falegnameria o lavori di rami professionali affini, nonché per le aziende di carpenteria del Cantone Grigioni. Si considerano aziende di falegnameria o di rami professionali affini, le falegnamerie di serramenta e le fabbriche di mobili, le falegnamerie di arredamenti d'interni, di negozi e di laboratori, le fabbriche di finestre (legno, legno-metallo e materiali sintetici), i mobiliari, le fabbriche di mobili da cucina e di impianti sauna, le aziende per la lavorazione delle superfici in legno, ditte per i rivestimenti di pareti e soffitti e per lavori di isolamento, le aziende che eseguono soltanto il montaggio di lavori di falegnameria (imprese di montaggio), le fabbriche di carri, di attrezzi in legno e di sci, le vetriere, fabbriche di mordenti per il legno, falegnamerie dell'antiquariato, così come ditte di carpenteria.

<sup>3</sup> Le disposizioni di obbligatorietà generale sono valide per tutti i lavoratori, comprese le persone addette alla preparazione del lavoro, occupati nelle aziende di cui all'articolo 2 capoverso 2.

<sup>4</sup> Sono esclusi:

- a) il personale commerciale e di vendita;
- b) i direttori d'azienda, i maestri d'officina e il personale tecnico con funzioni direttive;
- c) gli apprendisti ai sensi della legislazione federale sulla formazione professionale.

Le eventuali opposizioni a questa domanda dovranno essere presentate in cinque esemplari e motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato. (A 441)

3003 Berna, 12 febbraio 1992

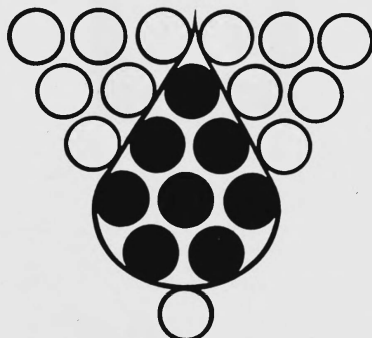
Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro

## Marken - Marques - Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum - Office fédéral de la propriété intellectuelle - Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Eintragungen und Erneuerungen - Enregistrements et renouvellements - Regisztrazioni e rinnovi

Data del deposito: 8 marzo 1991 **388855**  
 Figli fu Alberto Daldini, Leandro Daldini succ.,  
 6942 Crocifisso (Savosa)



Vini e distillati.  
 Cl. int. 33  
 Fabbricazione e commercio.

Hinterlegungsdatum: 11. März 1991 **388856**  
 AB Klippans Finpappersbruk, Västergatan 1,  
 S-352 30 Växjö (Schweden)

Copy Unique

Druckpapier.  
 Int. Kl. 16  
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1991 **388857**  
 Gold- und Silberschmiede Friedrich Höbart & Co.  
 Gesellschaft m.b.H., Halbgasse 27, A-1070 Wien  
 (Österreich)



Schmuckwaren aus Edelmetallen.  
 Int. Kl. 14  
 Fabrikation und Handel.  
 Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 8709.

Hinterlegungsdatum: 14. März 1991 **388858**  
 Religious Technology Center, 1710 Ivar Avenue,  
 Los Angeles (CA, Vereinigte Staaten von Amerika)



Spielfilme, Video-Bänder, Magnetbandkassetten,  
 Kassettenspielergeräte, CD-Platten, CD-Spieler  
 und Projektionsausrüstung; Druckereierzeugnisse,  
 Zeitschriften, Lehr- und Unterrichtsmittel (ausge-  
 nommen Apparate), Broschüren, Flugblätter.  
 Int. Kl. 9, 16  
 Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 14 mars 1991 **388859**  
 Davidoff Extension SA, Alpenstrasse 14,  
 6300 Zug

Davidoff

Relax

Savons, notamment savons de toilette; parfumerie,  
 huiles essentielles, cosmétiques, notamment eau de  
 toilette, crème à raser, crèmes à prérasage, after-  
 shaves, lotions pour les cheveux; dentifrices, con-  
 centrés hydratants pour le corps.  
 Cl. int. 3  
 Commerce.

Hinterlegungsdatum: 14. März 1991 **388860**  
 The Coca-Cola Company, 310 North Avenue,  
 N.W., Atlanta (GA 30313, Vereinigte Staaten von  
 Amerika)

Coke

Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der  
 Marke Nr. 369884. Schutz ab 14. März 1991.

Taschenmesser, nicht elektrische Dosen-/Flas-  
 schenöffner, Essbesteck; Thermometer, Telefone,  
 schmückende Magnete und magnetische Notizhal-  
 ter für Vitrinen und Kühlschränke, Schwimfflos-  
 sen, Kassettengeräte; Geräte zur Aufzeichnung  
 und Wiedergabe von Bild und Ton, einschliesslich  
 Fernsehgeräte und Stereoanlagen; elektrische Lam-  
 pen und Beleuchtungsanlagen, Barbecue-Grille;  
 Fahrräder; Schreibstifte, Brieföffner, Kalender,  
 Agendas, Telefonverzeichnisse, Schreib- und Blei-  
 stifthalter, Papierklammerhalter, Briefbeschwerer,  
 Spielkarten, Papierservietten, Postkarten, Poster,  
 Geschenkpapier, Kleber, Schreibunterlagen und  
 Notizbücher und -blöcke, Schreibpapier, Schulbü-  
 cher, Pauspapier, Ringhefte und Aktenmappen,  
 Buchhüllen, Fotoalben, Glückwunschkarten,  
 Buchzeichen, Notizbretter, Handarbeits- und  
 Stickmusterbücher, Schreibwaren, Bleistiftspitzer,  
 Massstäbe, Scheren, Malbücher; Heftmaschinen;  
 Leder und Lederimitationen, sowie Waren daraus  
 (soweit in Klasse 18 enthalten), einschliesslich  
 Taschen, Gürtel, Börsen, Handtaschen, Briefta-  
 schen, Geldbörsen, Kreditkartenetuis, Schlüssel-  
 etuis, Kartenetuis, Scheckbuchetuis, Aktenetaschen,  
 Agendas, Portefeuilles, Allzwecktaschen aus Leder,  
 Vinyl und anderen Materialien, Lederriemen,  
 Regen- und Sonnenschirme, Gepäck und Gepäck-  
 etiketten; Spiegel; Behälter aus Metall, Popkorn-  
 Behälter, Biscuitdosen, Abfallkörbe, Kannen und  
 Büchsen für Lebensmittel und Getränke, Schlüssel-  
 ketten, Sparbüchsen, Geldklammern, nicht aus  
 Edelmetallen hergestellt; Schmuckbehälter und  
 -kästchen, Möbel, hölzerne Behälter und Kisten für  
 den Hausgebrauch; Kammkästchen, Geschirr  
 (nicht aus Edelmetall), einschliesslich Kartonge-  
 schirr; Schalen, Tassen, einschliesslich Pappbecher;  
 Krüge, Kelche, Deckelkrüge, Glaswaren, Wasser-  
 krüge, Karaffen, Bowlschalen, Becherhalter;  
 Geschenkartikel, nämlich Nippes, Glocken und  
 Eier, keramische Untersätze, Thermostrübe, Eis-  
 kübel, Eiskisten, Kühler, Serviertablets; Servier-  
 brettler, Trinkhalmhalter; Webstoffe und Textilwa-  
 ren (soweit in Klasse 24 enthalten), Textilien für das  
 Schlafzimmer, Woldecken, Bettbezüge, Bettde-  
 cken, Schlafsäcke, Taschentücher, Tischdecken und  
 -tücher, einschliesslich solche aus Papier, Tischsets,  
 einschliesslich solche aus Kunststoff, Topflappen,  
 Steppdecken, Bettdecken (auch verziert), Tischläu-  
 fer, Zier- und Schutzüberzüge für Polster, verzierte  
 und bestickte Tücher und Decken; Gürtelschnallen  
 (nicht aus Edelmetallen); Bekleidungsstücke für  
 Damen, Herren und Kinder, Schuhwaren, Kopfbe-  
 deckungen, einschliesslich T-shirts, Leibchen, Trai-  
 ner und Halstücher; Nähausrüstungen (Faden,  
 Nadeln, Fingerhüte und Stecknadeln), Krawatten-  
 klammern, Krawattennadeln, Stickrohseide oder  
 -garn und Stickutensilien (Stickvorlagen, Wandtep-  
 pichnadeln, Stickreifen); Wandbekleidungen (nicht  
 aus Textilien, Vinyl oder bedrucktem Kunststoff-  
 druck), Tapeten; Spiele, Spielzeug, einschliesslich  
 batteriebetriebenes Spielzeug, Puppen, Puppen-  
 kleider und Zubehör (soweit in Klasse 28 enthalten),  
 Autos, Lastwagen, Kindermöbel; Gymnastik- und  
 Sportartikel; Weihnachtsdekoration, Christbaum-  
 schmuck.

Int. Kl. 6, 8, 9, 11, 12, 16, 18, 20, 21, 24 bis 28  
 Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 14 mars 1991 **388859**  
 Davidoff Extension SA, Alpenstrasse 14,  
 6300 Zug

Hinterlegungsdatum: 14. März 1991 **388861**  
 The Coca-Cola Company, 310 North Avenue,  
 N.W., Atlanta (GA 30313, Vereinigte Staaten von  
 Amerika)

Coca-Cola

Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der  
 Marke Nr. 369885. Schutz ab 14. März 1991.

Taschenmesser, nicht elektrische Dosen-/Flas-  
 schenöffner, Essbesteck; Thermometer, Telefone,  
 schmückende Magnete und magnetische Notizhal-  
 ter für Vitrinen und Kühlschränke, Schwimfflos-  
 sen, Kassettengeräte; Geräte zur Aufzeichnung  
 und Wiedergabe von Bild und Ton, einschliesslich  
 Fernsehgeräte und Stereoanlagen; elektrische Lam-  
 pen und Beleuchtungsanlagen, Barbecue-Grille;  
 Fahrräder; Schreibstifte, Brieföffner, Kalender,  
 Agendas, Telefonverzeichnisse, Schreib- und Blei-  
 stifthalter, Papierklammerhalter, Briefbeschwerer,  
 Spielkarten, Papierservietten, Postkarten, Poster,  
 Geschenkpapier, Kleber, Schreibunterlagen und  
 Notizbücher und -blöcke, Schreibpapier, Schulbü-  
 cher, Pauspapier, Ringhefte und Aktenmappen,  
 Buchhüllen, Fotoalben, Glückwunschkarten,  
 Buchzeichen, Notizbretter, Handarbeits- und  
 Stickmusterbücher, Schreibwaren, Bleistiftspitzer,  
 Massstäbe, Scheren, Malbücher; Heftmaschinen;  
 Leder und Lederimitationen, sowie Waren daraus  
 (soweit in Klasse 18 enthalten), einschliesslich  
 Taschen, Gürtel, Börsen, Handtaschen, Briefta-  
 schen, Geldbörsen, Kreditkartenetuis, Schlüssel-  
 etuis, Kartenetuis, Scheckbuchetuis, Aktenetaschen,  
 Agendas, Portefeuilles, Allzwecktaschen aus Leder,  
 Vinyl und anderen Materialien, Lederriemen,  
 Regen- und Sonnenschirme, Gepäck und Gepäck-  
 etiketten; Spiegel; Behälter aus Metall, Popkorn-  
 Behälter, Biscuitdosen, Abfallkörbe, Kannen und  
 Büchsen für Lebensmittel und Getränke, Schlüssel-  
 ketten, Sparbüchsen, Geldklammern, nicht aus  
 Edelmetallen hergestellt; Schmuckbehälter und  
 -kästchen, Möbel, hölzerne Behälter und Kisten für  
 den Hausgebrauch; Kammkästchen, Geschirr  
 (nicht aus Edelmetall), einschliesslich Kartonge-  
 schirr; Schalen, Tassen, einschliesslich Pappbecher;  
 Krüge, Kelche, Deckelkrüge, Glaswaren, Wasser-  
 krüge, Karaffen, Bowlschalen, Becherhalter;  
 Geschenkartikel, nämlich Nippes, Glocken und  
 Eier, keramische Untersätze, Thermostrübe, Eis-  
 kübel, Eiskisten, Kühler, Serviertablets; Servier-  
 brettler, Trinkhalmhalter; Webstoffe und Textilwa-  
 ren (soweit in Klasse 24 enthalten), Textilien für das  
 Schlafzimmer, Woldecken, Bettbezüge, Bettde-  
 cken, Schlafsäcke, Taschentücher, Tischdecken  
 und -tücher, einschliesslich solche aus Papier,  
 Tischsets, einschliesslich solche aus Kunststoff,  
 Topflappen, Steppdecken, Bettdecken (auch ver-  
 ziert), Tischläufer, Zier- und Schutzüberzüge für  
 Polster, verzierte und bestickte Tücher und Decken;  
 Gürtelschnallen (nicht aus Edelmetallen); Bekle-  
 idungsstücke für Damen, Herren und Kinder,  
 Schuhwaren, Kopfbedeckungen, einschliesslich  
 T-shirts, Leibchen, Trainer und Halstücher;  
 Nähausrüstungen (Faden, Nadeln, Fingerhüte  
 und Stecknadeln), Krawattennadeln, Krawattena-  
 deln, Stickrohseide oder -garn und Stickutensilien  
 (Stickvorlagen, Wandteppichnadeln, Stickreifen);  
 Wandbekleidungen (nicht aus Textilien, Vinyl oder  
 bedrucktem Kunststoffdruck), Tapeten; Spiele,  
 Spielzeug, einschliesslich batteriebetriebenes Spiel-  
 zeug, Puppen, Puppenkleider und Zubehör (soweit  
 in Klasse 28 enthalten), Autos, Lastwagen, Kinder-  
 möbel; Gymnastik- und Sportartikel; Weihnachts-  
 dekoration, Christbaumschmuck.

Int. Kl. 6, 8, 9, 11, 12, 16, 18, 20, 21, 24 bis 28  
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 15. März 1991 **388862**  
 Playboy Enterprises, Inc., 680 North Lake Shore  
 Drive, Chicago (IL 60611, Vereinigte Staaten von  
 Amerika)



Schlüsselringe und -ketten, nicht elektrische Ra-  
 sierapparate, -rasierklingen, Rasierpinsel, Haar-  
 bürsten, Zahnbürsten, Haarkämme, Sonnenbrillen,  
 Lesebrillen, Lupen, Brillenetuis.  
 Int. Kl. 6, 8, 9, 21

Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 15 mars 1991 **388863**  
**Kverneland AS**, Jernbanev 23, P.O. Box 454,  
**N-4301 Sandnes** (Norvège)



Excavatrices, chargeurs; machines et leurs composants dans la mesure où ils sont inclus dans la classe 7; machines-outils; moteurs (à l'exception des moteurs pour véhicules terrestres); accouplements et courroies de transmission (à l'exception de ceux pour véhicules terrestres); instruments agricoles; machines pour un usage en agriculture et en horticulture et leurs parties et composants (dans la mesure où ils sont inclus dans la classe 7); charrues, couvercles pour les œufs.  
 Cl. int. 7

Fabrication et commerce.

Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1988 **388864**  
**Michael Good Designs, Inc.**, 325 Commercial Street, P.O. Box 788, **Rockport** (ME 04856, Vereinigte Staaten von Amerika)

*M Good*

Edelmetallwaren, Juwelierwaren, Schmuckwaren aus Edelmetallen.  
 Int. Kl. 8, 14

Fabrikation und Handel.  
 Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 8679.

Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1990 **388865**  
**Rajeswaran Arunakirirasa**, Baselstrasse 57,  
**6000 Luzern**

**ARW**

Schmuck aus Edelmetallen.  
 Int. Kl. 14

Handel.  
 Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 20162.

Date de dépôt: 12 mars 1991 **388866**  
**Sterling-Winthrop Group Limited**, Sterling-Winthrop House, Onslow Street, **GB-Guildford** (Surrey GUI 4YS, Royaume-Uni)

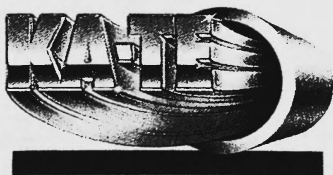


Renouvellement avec modification du siège de l'entreprise de la marque no 251873. Protection à partir du 12 mars 1991.

Laxatif rafraîchissant effervescent sous forme de sel pour le foie.  
 Cl. int. 5

Fabrication et commerce.

Hinterlegungsdatum: 12. März 1991 **388867**  
**KA-TE System AG**, Leimbachstrasse 38, Zürich; c/o Sandoz Technologie AG, Patent- und Markenabteilung, Lichtstrasse 35, 4002 Basel



Bohr-, Fräs- und Ausbesserungsroboter zur Verwendung bei der Innenausbesserung von Leitungen, insbesondere für die Kanalisation; inklusive

Bestandteile davon. Mess-, Signal- und Kontrollgeräte zur Verwendung bei der Innenausbesserung von Leitungen, insbesondere TV-Übertragungsanlagen, inklusive Bestandteile davon. Fahrzeuge, insbesondere Lastwagen und Anhänger zur Beförderung von Bohr-, Fräs- und Ausbesserungsrobotern und von Mess-, Signal- und Kontrollgeräten zur Verwendung bei der Innenausbesserung von Leitungen.  
 Int. Kl. 7, 9, 12

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 13. März 1991 **388868**  
**Allied Attorneys Stockholm AB**, Banérgatan 71, Box 27034, **S-102 51 Stockholm** (Schweden)

**Allied**

Computersoftware, Computerprogramme; Datenbanken enthaltende Datenträger, Datenträger aller Art; Ton- und Bildträger; bespielte Video- und Tonbänder; Druckschriften, Veröffentlichungen, Bücher, Zeitschriften, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Computerausdrucke, Computerberichte und Computerlisten, Schreibwaren; alle vorgenannten Waren insbesondere betreffend Dienstleistungen von Patent- und Markenanwälten, rechtliche und technische Dienstleistungen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts, Recherchen, Nachforschungen und Überwachungsdienstleistungen in Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts, Übersetzungen und Dienstleistungen betreffend die Erstellung von Schriften und Verträgen, auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts, Zurverfügungstellung von Daten und Informationen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts.  
 Int. Kl. 9, 16

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 13. März 1991 **388869**  
**E. R. Squibb & Sons, Inc.**, Lawrenceville-Princeton Road, **Princeton** (NJ 08540, Vereinigte Staaten von Amerika)

**DIPLOMAT**

Erneuerung mit Übertragung von Edward Weck Incorporated, Princeton (USA), und abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 333255. Schutz ab 13. März 1991.

Chirurgische und/oder ärztliche Apparate und Instrumente; Ostomie-Beutel.  
 Int. Kl. 10

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 13. März 1991 **388870**  
**Bawari AG**, Seefeldstrasse 243, 8034 Zürich

**Jet · Blast**

Strahlmittel aus verschiedenen Kunststoffen oder Gemischen von Kunststoffen.

Int. Kl. 1  
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 15. März 1991 **388871**  
**b + b Burkhardt + Bischoff GmbH + Co.**, Birkenfelder Strasse 1-3, D-W-7538 Keltern 1 (Deutschland)

**bb**

Schmuckwaren aus Gold.  
 Int. Kl. 14  
 Fabrikation und Handel.  
 Verantwortlichkeitsmarke Nr. 8717.

Hinterlegungsdatum: 12. März 1991 **388872**  
**Roy Graphic House Aktiebolag**, Risbindaregatan 2, **S-422 46 Hisings Backa** (Schweden)



Leimdosierer, insbesondere für Druckereien, Leim tanks, Pumpen, automatische Ventile, Regulierventile, regulierbare Düsen, Zylinderreinigungsmaschinen, Schneidevorrichtungen, insbesondere zum Schneiden von Papier, und dazugehörige Messer. Elektronische Steuervorrichtungen für Leimdosierer, insbesondere für Druckereien, elektronische Steuervorrichtungen zum Schneiden von Papierbahnen.

Int. Kl. 7, 9

Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 21 mars 1991 **388873**  
**Trend, Jessie Bonzon**, 117, chemin des Marais, **1255 Veyrier**



Annuaire de recyclage.  
 Cl. int. 16

Commerce.  
 Revendication de couleur: blanc, bleu, noir.

Hinterlegungsdatum: 21. März 1991 **388874**  
**Peter and Jeannie Company Limited**, 74/47 Rama III Road, Kwang Chongnongsee, Khet Yannawa, **Bangkok 10120** (Thailand)



**PETER & JEANNIE**

Ober- und Unterbekleidungsstücke aller Art für Damen, Herren und Kinder.  
 Int. Kl. 25

Fabrikation und Handel.

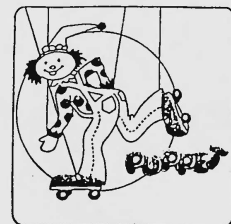
Hinterlegungsdatum: 21. März 1991 **388875**  
**Peter and Jeannie Company Limited**, 74/47 Rama III Road, Kwang Chongnongsee, Khet Yannawa, **Bangkok 10120** (Thailand)



Ober- und Unterbekleidungsstücke aller Art für Damen, Herren und Kinder.  
 Int. Kl. 25

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 21. März 1991 **388876**  
**Peter and Jeannie Company Limited**, 74/47 Rama III Road, Kwang Chongnongsee, Khet Yannawa, **Bangkok 10120** (Thailand)



Ober- und Unterbekleidungsstücke aller Art für Damen, Herren und Kinder.  
 Int. Kl. 25

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 21. März 1991 **388877**  
**S'Fare International Company Limited**,  
 74/47 Rama III Road, Kwang Chongnonsee, Khet  
 Yannawa, Bangkok 10120 (Thailand)



Fekcia Creation

Ober- und Unterbekleidungsstücke aller Art für  
 Damen, Herren und Kinder.  
 Int. Kl. 25  
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 21. März 1991 **388878**  
**Stahel-Keller AG**, Technoramastrasse 9,  
 8404 Winterthur

## favostar

Spezialfugenmassen für die Verfügung von Kera-  
 mikbelägen, Bauelemente, Baukonstruktionen aller  
 Art.  
 Int. Kl. 19  
 Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 20 mars 1991 **388879**  
**Ransburg Corporation**, 3939 West 56th Street,  
 Indianapolis (IN 46254, Etats-Unis d'Amérique)



Système d'application de poudres par voie électro-  
 statiques; canons de pulvérisation électrostatique;  
 mécanismes de déplacement; installations d'alimen-  
 tation en haute tension; cabines de pulvérisa-  
 tion; systèmes de récupération de poudre; systèmes  
 automatiques de contrôle des couches appliquées  
 (tous ces produits étant inclus en classe 7).  
 Cl. int. 7

Fabrikation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1991 **388880**  
**United States Surgical Corporation**, 150 Glover  
 Avenue, Norwalk (CT 06856, Vereinigte Staaten  
 von Amerika)

## NYLOBRAID

Chirurgische und ärztliche Instrumente und Appa-  
 rate; chirurgisches Nahtmaterial.  
 Int. Kl. 10

Fabrikation und Handel.  
 Prioritätsanspruch: Deutschland, 5. Oktober 1990.

Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1991 **388881**  
**United States Surgical Corporation**, 150 Glover  
 Avenue, Norwalk (CT 06856, Vereinigte Staaten  
 von Amerika)

## POLYBRAID

Chirurgische und ärztliche Instrumente und Appa-  
 rate; chirurgisches Nahtmaterial.  
 Int. Kl. 10

Fabrikation und Handel.  
 Prioritätsanspruch: Deutschland, 5. Oktober 1990.

Date de dépôt: 14 mars 1991 **388882**  
**The C. R. Gibson Company**, 32 Knight Street,  
 Norwalk (CT, Etats-Unis d'Amérique)

## CREATIVE PAPERS

Papier, carton et produits en ces matières, compris  
 dans la classe 16; produits de l'imprimerie; articles  
 pour reliures; photographies; papeterie; adhésifs  
 (matières collantes) pour la papeterie ou le ménage;  
 matériel pour les artistes; pinceaux; machines à  
 écrire et articles de bureau (à l'exception des meu-  
 bles); matériel d'instruction ou d'enseignement (à  
 l'exception des appareils); cartes à jouer; caractères  
 d'imprimerie; clichés; meubles, glaces (miroirs),

cadres; produits compris dans la classe 20, en bois,  
 liège, roseau, jonc, osier, corne, os, ivoire, baleine,  
 écaille, ambre, nacre, écume de mer, succédanés de  
 toutes ces matières ou en matières plastiques; verre  
 brut et mi-ouvré (à l'exception du verre de cons-  
 truction); verrerie, porcelaine et faïence comprises  
 dans la classe 21.  
 Cl. int. 16, 20, 21

Fabrikation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 12. März 1991 **388883**  
**Pfizer Inc.**, 11 Bartlett Street, Brooklyn, New York  
 (NY, Vereinigte Staaten von Amerika)

## AVIAX

Veterinärmedizinische Präparate und Substanzen.  
 Int. Kl. 5  
 Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 21 mars 1991 **388884**  
**Debiotech S.A.**, 2, route de Moncor,  
 1752 Villars-sur-Glâne

## CHRONOTEST

Appareils et systèmes pour l'administration de  
 médicaments et substances à usage médical et véte-  
 rinaire. Dispositifs et systèmes de libération pro-  
 longée de médicaments. Pompes implantables pro-  
 grammables. Pompes médicales ou vétérinaires  
 programmables à usage unique. Pompes à cassettes  
 pour l'administration de médicaments et substances  
 pharmaceutiques ou vétérinaires. Dispositifs pour  
 l'administration programmable de médicaments à  
 travers la peau et les muqueuses. Capteurs implan-  
 tables à usage médical et vétérinaire.  
 Cl. int. 10

Fabrikation et commerce.

Date de dépôt: 21 mars 1991 **388885**  
**Brasserie du Cardinal Fribourg S.A.**, passage du  
 Cardinal, 1700 Fribourg

## DERBY

Renouvellement de la marque no 251641. Protection  
 à partir du 21 mars 1991.

Jus de pommes, cidre fermenté.  
 Cl. int. 32, 33

Fabrikation et commerce.

Date de dépôt: 21 mars 1991 **388886**  
**Brasserie du Cardinal Fribourg S.A.**, passage du  
 Cardinal, 1700 Fribourg

## MILORD

Renouvellement de la marque no 251642. Protection  
 à partir du 21 mars 1991.

Jus de pommes, cidre fermenté.  
 Cl. int. 32, 33

Fabrikation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 21. März 1991 **388887**  
**Columbia Laboratories, Inc.**, 4000 Hollywood  
 Blvd., Hollywood (FL 33022-3640, Vereinigte  
 Staaten von Amerika)

## REPLENS

Pharmazeutische Präparate und Substanzen.  
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 20. März 1991 **388888**  
**Capsugel AG**, Münchensteinerstrasse 41, Basel;  
 Korrespondenzadresse: Mooswaldallee 1-9,  
 D-W-7800 Freiburg (Deutschland)

## PREFIT

Erneuerung der Marke Nr. 250962. Schutz ab  
 26. Februar 1991.

Leere Reingelatinekapseln.  
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 20. März 1991 **388889**  
**Vax Appliances Limited**, Quillgold House, Kings-  
 wood Road, Hampton Lovett, GB-Droitwich  
 (Worcs WR9 0QH, Grossbritannien)

## VAXMOP

Elektrische Haushaltapparate für die Reinigung  
 von Böden und Bodenbelägen, elektrische Haus-  
 haltapparate zum Trocknen von Böden und Boden-  
 belägen durch das Absaugen von Flüssigkeiten;  
 Teile und Zubehör zu den vorgenannten Apparaten,  
 alle Waren soweit in Klasse 9 enthalten.  
 Int. Kl. 9

Fabrikation und Handel.  
 Prioritätsanspruch: Grossbritannien, 6. Februar  
 1991.

Hinterlegungsdatum: 20. März 1991 **388890**  
**Bausch & Lomb Incorporated**, One Lincoln First  
 Square, P.O. Box 54, Rochester (NY 14601-0054,  
 Vereinigte Staaten von Amerika)

## OPTIVEX

Optische Apparate und Instrumente, Brillen, Brillen-  
 gestelle, optische Linsen, Filter für elektroma-  
 gnetische Wellen und UV-Filter für optische Geräte.  
 Int. Kl. 9

Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 20 mars 1991 **388891**  
**Société des Produits Nestlé S.A.**, 1800 Vevey

## GALA

Renouvellement de la marque no 251634. Protection  
 à partir du 20 mars 1991.

Cacao bruts et travaillés; chocolats en blocs, en  
 plaques, en tablettes, en bâtons, en boules ou en  
 poudre; chocolats fondants, fourrés, au lait ou à la  
 crème, chocolats combinés avec des fruits quelcon-  
 ques, avec des liqueurs, des sirops ou des médica-  
 ments, articles de confiserie et de pâtisserie de tous  
 genres.  
 Cl. int. 5, 30

Fabrikation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 20. März 1991 **388892**  
**Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur**  
**Erforschung der Infektionskrankheiten**, Rehgag-  
 strasse 79, 3018 Bern

## EMOREX

Erneuerung der Marke Nr. 251945. Schutz ab  
 20. März 1991.

Sera, Impfstoffe und pharmazeutische Präparate für  
 Menschen- und Tiermedizin.  
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 20. März 1991 **388893**  
**Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur**  
**Erforschung der Infektionskrankheiten**, Rehgag-  
 strasse 79, 3018 Bern

## OROCHOL

Erneuerung der Marke Nr. 251946. Schutz ab  
 20. März 1991.

Sera, Impfstoffe und pharmazeutische Präparate für  
 Menschen- und Tiermedizin.  
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1991 **388894**  
**Charles Vögele AG**, Gwattstrasse,  
 8808 Pfäffikon SZ

## TENDENZA PER LEI

Bekleidungsstücke, Schuhwaren, Kopfbedeckun-  
 gen.

Int. Kl. 25

Fabrikation und Handel.

## Bilanzen - Bilans - Bilanci

## Genossenschaftliche Zentralbank Aktiengesellschaft, Basel

Aktiven		Bilanz per 31. Dezember 1991		(B 18)		Passiven	
	in 1000 Fr.	in 1000 Fr.		in 1000 Fr.	in 1000 Fr.		in 1000 Fr.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben		69 954	Bankenkreditoren			327 357	
Bankendebitoren		518 642	Bankenkreditoren auf Sicht	42 087			
Bankendebitoren auf Sicht	59 816		Bankenkreditoren auf Zeit	285 270			
Bankendebitoren auf Zeit	458 826		- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	265 914			
- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	292 756		Kundengelder		5 888 553		
Wechsel und Geldmarktpapiere		44 489	Kreditoren auf Sicht	795 841			
- davon Reskriptionen und Schatzscheine			Kreditoren auf Zeit	894 863			
Kundenausleihungen		5 943 896	- davon nachrangig				
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	240 374		- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	642 865			
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	494 930		Spareinlagen	697 940			
- davon mit hypothekarischer Deckung	410 696		Depositen- und Anlagehefte	1 132 467			
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	834 033		Kassenobligationen	1 722 442			
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	628 944		Obligationenanleihen	645 000			
- davon mit hypothekarischer Deckung	485 585		- davon Wandelanleihen				
Kontokorrentkredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		94 358	- davon nachrangige Anleihen	70 000			
Hypothekaranlagen		3 651 257	Pfandbriefdarlehen		360 000		
Wertschriften		472 659	Akzente und Eigenwechsel				
Dauernde Beteiligungen		20 600	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften				
Bankgebäude		86 357	Sonstige Passiven		307 955		
Versicherungswert	70 480		Eigene Mittel		417 856		
Andere Liegenschaften		27 411	Aktienkapital	240 000			
Versicherungswert	23 417		Gesetzliche Reserve	151 695			
Sonstige Aktiven		117 713	Gewinnvortrag	678			
Bilanzsumme		7 301 721	Jahresergebnis	25 483			
			Bilanzsumme				7 301 721
<b>Aufwand und Reingewinn</b>			<b>Gewinn- und Verlustrechnung 1991</b>				<b>Ertrag</b>
		in 1000 Fr.					in 1000 Fr.
Bankbehörden und Personal		51 762	Aktivzinsen				446 677
Personal-Wohlfahrtseinrichtungen		5 074	Ertrag der Wechsel- und Geldmarktpapiere				5 259
Geschäfts- und Bürokosten		30 440	abzüglich Passivzinsen				362 835
Total Betriebsaufwand vor Steuern		87 276	Saldo Zinsgeschäft				89 101
Steuern		6 517	Kommissionsertrag				26 007
Total Betriebsaufwand nach Steuern		93 793	abzüglich Kommissionsaufwand				1 368
Cash-flow		75 037	Saldo Kommissionsertrag				24 639
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen		49 554	Ertrag aus Handel mit Devisen, Noten und Edelmetallen				13 935
Reingewinn		25 483	Wertschriftenertrag				35 589
			Ertrag aus dauernden Beteiligungen				1 089
			Verschiedenes				4 477
			Total Ertrag				168 830

## City Bank, Zürich

Aktiven		Bilanz per 31. Dezember 1991		(B 19)		Passiven	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.		Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		2 590 028.80	Bankenkreditoren auf Sicht		3 308 772.62		
Bankendebitoren auf Sicht			Kreditoren auf Sicht		2 933.20		
Bankendebitoren auf Zeit			Kreditoren auf Zeit				
- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen			- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen				
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		90 216 442.25	Depositen-, Anlagehefte/Konti		9 888 044.75		
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		15 717 036.25	Kassaobligationen		104 295 000.—		
- davon mit hypothekarischer Deckung	8 704 678.50		Total Kundengelder	114 185 977.95			
Hypothekaranlagen		6 625 000.—	Sonstige Passiven		13 698 303.33		
Total Ausleihungen	112 558 478.50		Dividende		500 000.—		
Wertschriften		25 145 507.30	Aktienkapital		5 000 000.—		
- davon mit Rangrücktritt	2 911 734.—		Gesetzlicher Reservefonds		1 500 000.—		
Sonstige Aktiven		2 024 353.30	Spezieller Reservefonds		4 050 000.—		
Bilanzsumme		142 318 367.90	Vortrag auf neue Rechnung		75 314.—		
							142 318 367.90
<b>Zusammenstellung der Wertschriften</b>							
	Fr.	Fr.					
Schweizerische Obligationen:							
Bund	815 000.—						
Kantone und Gemeinden	1 223 143.85						
Banken	5 920 851.40						
Finanzgesellschaften	2 654 946.30						
Industrielle Unternehmen	1 653 528.10	12 267 469.65					
Inländische Pfandbriefe		1 342 106.—					
Schweizerische Aktien und andere Beteiligungspapiere:							
Banken	259 300.—						
Finanzgesellschaften	1 065 900.—						
Industrielle Unternehmen	246 400.—	1 571 600.—					
Ausländische Obligationen:							
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	1 402 912.40						
Andere	8 371 819.25	9 774 731.65					
Ausländische Aktien und andere Beteiligungspapiere		189 600.—					
		25 145 507.30					
<b>Auslandaktiven</b>		10 062 523.70					
<b>Aufwand</b>			<b>Erfolgsrechnung 1991</b>				<b>Ertrag</b>
		Fr.					Fr.
Passivzinsen		6 914 567.90	Aktivzinsen				11 512 224.10
Kommissionsaufwand		30 006.—	Kommissionsertrag				2 850 492.75
Bankbehörde und Personal		1 438 216.95	Wertschriftenertrag				2 013 230.75
Personal-Wohlfahrtseinrichtungen		51 738.20	Verschiedenes				9 651.95
Geschäfts- und Bürounkosten		1 813 741.45					
Steuern		444 405.50					
Verluste, Abschreibungen, Rückstellungen		4 541 867.55					
Reingewinn		1 151 056.—					
Total		16 385 599.55	Total				16 385 599.55
			<b>Gewinnverteilung 1991</b>				
			(Antrag des Verwaltungsrates)				
		Fr.			Fr.		
Reingewinn					1 151 056.—		
Gewinnvortrag vom Vorjahr					44 258.—		
Gewinnsaldo					1 195 314.—		
Dividende von 10% auf das Aktienkapital von nom. Fr. 5 000 000.—				500 000.—			
Zuweisung an die offenen Reserven:							
Gesetzlicher Reservefonds				100 000.—			
Spezieller Reservefonds				500 000.—			
Vergabungen				20 000.—			
Gewinnvortrag					1 120 000.—		
					75 314.—		

## MITTEILUNGEN - COMMUNICATIONS - COMUNICAZIONI

SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK Ausweis vom 10. Februar 1992  
 Situation au 10 février 1992 BANQUE NATIONALE SUISSE

Aktiven	Actif	Veränderungen seit dem letzten Ausweis Changements depuis la dernière situation	
		Fr.	Fr.
Gold	Encaisse-or	11 903 906 919.85	—
Devisenanlagen	Placements de devises	36 906 649 211.62	- 312 177 967.18
Internationale Zahlungsmittel	Moyens de paiement internationaux	118 693 179.45	—
Währungskredite	Crédits monétaires	154 259 000.—	+ 57 120 000.—
Inlandportfeuille	Portfeuille suisse	473 571 997.60	- 43 495 589.30
Lombardvorschüsse	Avances sur nantissement	25 503 000.—	- 8 532 000.—
Wertschriften	Titres		
- deckungsfähige	- pouvant servir de couverture	763 073 000.—	- 5 452 000.—
- andere	- autres	2 135 559 101.—	+ 4 654 360.—
Korrespondenten im Inland	Correspondants en Suisse	94 639 856.76	- 261 553 720.10
Sonstige Aktiven	Autres postes de l'actif	353 811 567.81	+ 23 642 307.20
Total	Total	52 929 666 834.09	

Passiven	Passif	Veränderungen seit dem letzten Ausweis Changements depuis la dernière situation	
		Fr.	Fr.
Notenumlauf	Billets en circulation	26 434 378 080.—	- 612 271 980.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten	Engagements à vue		
- Girorechnungen inländischer Banken und Finanzgesellschaften	- comptes de virements des banques et sociétés financières en Suisse	2 617 412 036.73	+ 16 862 087.65
- übrige täglich fällige Verbindlichkeiten	- autres engagements à vue	495 016 541.48	- 293 399 291.91
Verbindlichkeiten auf Zeit	Engagements à terme	300 000 000.—	+ 200 000 000.—
Sonstige Passiven	Autres postes du passif	22 976 860 175.88	+ 143 014 574.88
Grundkapital und Reservefonds	Capital social et fonds de réserve	106 000 000.—	—
Total	Total	52 929 666 834.09	

Offizielle Sätze	Taux officiels	%	seit/ depuis le
Offizieller Diskontsatz	Taux officiel d'escompte	7	
Offizieller Lombardzinsfuß	Taux officiel pour avance	9%	16. 8. 1991
*) wird täglich festgesetzt	*) est fixé chaque jour		*)

**Bauausschreibung**

Schweizerische Bundesbahnen; Kreisdirektion II, Luzern

Ort/Objekt: Luzern, Fachdienstzentrum (FDZ) Güterstrasse  
 Arbeit: BKP 23, Elektroinstallationen  
 Inhouseverkabelung für Telefon- und EDV-Anlage

Die Submissionsunterlagen sind bis 28. Februar 1992, schriftlich oder telefonisch, bei den SBB, Hauptabteilung Bau Kreis II, Elektrische Anlagen, Güterstrasse 3, 6005 Luzern, Telefon 041 21 36 11, zu bestellen.

Angebote mit der Aufschrift «FDZ Inhouseverkabelung» sind an die SBB, Hauptabteilung Bau Kreis II, 6002 Luzern, bis 16. März 1992 (Poststempel) verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis 16. September 1992 verbindlich.

Öffnung der Angebote: Freitag, 20. März 1992, 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude SBB, Schweizerhofquai 6, Luzern, 3. Stock, Konferenzraum Nr. 309. Hiezu haben die beteiligten Unternehmer und die Vertreter der Unternehmerverbände Zutritt. (M 41)

Herausgeber: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement,  
 Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern

Editeur: Département fédéral de l'économie publique,  
 Office féd. des affaires économiques extérieures, Berne

**Soumission de travaux de construction**

Entreprise des PTT suisses; Division des bâtiments

Les travaux et fournitures suivants sont mis au concours public selon l'ordonnance sur les soumissions de la Confédération du 31 mars 1971:

Lieu: Bellevue; bâtiment des télécommunications

Projet de construction: Transformation pour STI

Description: Nouvelle installation de réfrigération, ventilation et conditionnement d'air.

Documents du concours: Les entreprises désirant participer au concours voudront bien s'annoncer jusqu'au 15 avril 1992 à la Direction bâtiments et immeubles, Section constructions ouest, avenue des Bergières 42, case postale, 1000 Lausanne 22, en indiquant le projet de construction et la catégorie de travaux. Les délais prévus pour l'expédition des soumissions sont indiqués ci-dessous.

Travaux et livraisons à exécuter:

CFC	Catégorie des travaux	Volume approximatif des travaux	Expédition présumée des documents de soumission	Début présumé des travaux	
	Désignation	Quantité			
244	Installation de ventilation	Evacuation d'air vicié des locaux batteries et sanitaires	Fin avril 1992	Octobre 1992	
345	Installation de conditionnement d'air	- Unité de production d'eau glacée			Pces 2
		- Armoire de traitement d'air			Pces 3
		- Réseaux hydrauliques d'eau glacée			Pces 3
		- Accumulateur de 28001	Pces 2		

Seuls entrent en ligne de compte les entreprises et consortiums d'entreprises justifiant de leur capacité d'exécuter les travaux. C'est pourquoi, en s'inscrivant, toute entreprise soumissionnaire donnera des indications sur son organisation et sur l'effectif de son personnel, ainsi que des références et, le cas échéant, le nom des entreprises associées et des principaux sous-traitants.

Pour les catégories de travaux mentionnées ci-dessus aucun avis de soumission ultérieur n'est prévu. (M 42)

## INSERTATE - ANNONCES - ANNUNCI

Cette offre ne doit pas être interprétée par les obligataires comme une recommandation de S. G. WARBURG SODITIC SA. Les obligations non présentées dans le cadre de cette offre restent en circulation aux conditions originales.

**OFFRE DE RACHAT**

(valable jusqu'au 28 février 1992)

pour les obligations en francs suisses

6¼% CONSOLIDATED PRESS INTERNATIONAL FINANCE PLC 1985-1995

Numéro de valeur.361.411

au prix de 93% (plus intérêts courus), valeur 12 mars 1992

Les obligataires sont invités à consulter leurs gestionnaires au sujet de cette offre de rachat.

Les obligataires qui désirent faire usage de cette offre de rachat sont priés d'en aviser leur banque ou exceptionnellement, directement S. G. WARBURG SODITIC SA, par téléphone (022) 736 41 55 dans les plus brefs délais et au plus tard le 28 février 1992 à 14 heures.

Les offres de ventes ne pourront être communiquées que par téléphone.

Les obligations présentées au rachat seront décomptées valeur 12 mars 1992, au prix mentionné ci-dessus plus intérêts courus et moins les commissions de bourse d'usage, mais net de timbre et de taxe.

Les obligations doivent être livrées contre paiement à Intersettle/SEGA en faveur de S. G. WARBURG SODITIC SA, GENÈVE, compte n° 98238.

Genève, le 12 février 1992

Par ordre:  
 S. G. WARBURG SODITIC SA

**Öffentlicher Rechnungsruf**

gemäss Art. 582 ff. ZGB

Erblasser:

**Wagner Bruno Otto**

geb. 21. Februar 1937, des Alphons Eduard sel., Ehemann der Erika geb. Herzog, Verkaufsberater, von Gunzgen SO, wohnhaft gewesen in 4632 Trimbach, Brückenstrasse 47.

Eingabefrist:

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis und mit 15. März 1992, bei Gefahr des Ausschlusses für Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB, einzureichen.

Die Eingaben sind Wert 2. Januar 1992 (Todestag) zu berechnen und an die Amtschreiberei Olten-Gösgen, 4603 Olten, Amthausquai 23, zu richten.

Olten, 12. Februar 1992

Amtschreiberei Olten-Gösgen

**Aufforderung**

Folgendes Heft der Hypothekar- und Handelsbank Winterthur wird vermisst:

Depositenheft Nr. 1.304.492.03

Der Inhaber dieses Heftes wird hiermit aufgefordert, seine Ansprüche innerhalb von drei Monaten, von heute an gerechnet, bei der Hypothekar- und Handelsbank Winterthur geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist wird die Urkunde als kraftlos betrachtet.

Hypothekar- und Handelsbank Winterthur

**Problemlösungen im Maschinenbau**

durch konstruktive Überarbeitung von Maschinen, Baugruppen oder Einzelteilen durch Chiffre V 05-740223 an Publicitas, 3001 Bern.



Inserate  
 erschliessen  
 den Markt



## Einladung zur Generalversammlung der Genossenschafter Convocation à l'Assemblée générale des sociétaires

Die Genossenschafter der Schweizerischen Volksbank werden hiermit zu den in den einzelnen Kreisen stattfindenden Generalversammlungen eingeladen. Diese Versammlungen finden statt:

**Montag, 23. März 1992**

Basel	17.30
Brugg	17.30
Lugano	17.30
Neuchâtel	17.30
Solothurn	17.30
Zug	17.00
Zürich	16.00

**Dienstag, 24. März 1992**

Bern	17.00
Fribourg	17.00
Lausanne	16.45
Sion	17.00
Wetzikon	17.00

**Mittwoch, 25. März 1992**

Moutier	17.00
St. Gallen	17.30
St. Moritz	16.30

**Dienstag, 31. März 1992**

Winterthur	17.00
------------	-------

**Donnerstag, 2. April 1992**

Genève	17.00
--------	-------

**Freitag, 3. April 1992**

Locarno	10.00
Luzern	17.30

### Statutarisches Traktandum

– Wahl von Delegierten

### Übrige Traktanden

- Rückblick und Ausblick Gesamtbank
- Protokoll der letzten Generalversammlung
- Orientierung über «Entwicklung, Politik und Geschäftsführung der betreffenden Niederlassung»
- Diverses

Teilnahmeberechtigt sind die im Genossenschaftsregister eingetragenen Mitglieder. Eintrittskarten können bis spätestens 21 Tage vor der Versammlung bei der betreffenden Niederlassung mittels Anmeldeformular bezogen werden.

Genossenschafter, welche verhindert sind, persönlich an der Generalversammlung teilzunehmen, können sich durch einen anderen Genossenschafter oder durch einen handlungsfähigen Familienangehörigen vertreten lassen. Sowohl der Familienangehörige als auch das Organ, das eine juristische Person vertritt, müssen selbst nicht Genossenschafter sein. Ein Genossenschafter, ein Familienangehöriger oder ein Organ einer juristischen Person kann nur eine Vertretung übernehmen. Allfällige Vertreter sind mittels des Anmeldeformulars zu bevollmächtigen.

Nebst den von der Bank bezeichneten Kandidaten kann jeder Genossenschafter bis spätestens 21 Tage vor der Versammlung bei der für seinen Wohnsitz zuständigen Niederlassung schriftlich Wahlvorschläge einreichen, welche nicht mehr Kandidaten enthalten dürfen, als Delegierte zu wählen sind. Die Kandidaten müssen Genossenschafter sein.

Die Wahlvorschläge haben den Namen, den Vornamen, das Geburtsdatum, den Beruf und den Wohnort des jeweiligen Kandidaten anzugeben.

Treffen Wahlvorschläge erst nach der obgenannten Frist ein, so können diese Wahlvorschläge nicht berücksichtigt werden.

Die Wahlvorschläge der Bank und allenfalls solche von Seiten der Genossenschafter können am Sitz der betreffenden Niederlassung und bei deren Geschäftsstellen eingesehen werden.

Bern, 12. Februar 1992

Les sociétaires de la Banque Populaire Suisse sont convoqués aux assemblées générales qui se tiendront dans les divers arrondissements. Ces assemblées auront lieu:

**Lundi 23 mars 1992**

Hotel Hilton, Basel	17.30
Hotel Rotes Haus, Brugg	17.30
Palazzo della Banca, Lugano	17.30
Trade Center S.A., Neuchâtel	17.30
Landhaus, Solothurn	17.30
Gemeindefaal, Walchwil	17.00
Hotel Zürich, Zürich	16.00

**Mardi 24 mars 1992**

Kursaal, Bern	17.00
Restaurant de la Grenette, Fribourg	17.00
Château de La Tour-de-Peilz, La Tour-de-Peilz	16.45
Restaurant les Iles, Sion	17.00
Stadthofsaal, Uster	17.00

**Mercredi 25 mars 1992**

Halle de gymnastique, Perrefitte	17.00
Kaufmännischer Verein, St. Gallen	17.30
Hotel La Margna, St. Moritz	16.30

**Mardi 31 mars 1992**

Hotel Römertor, Winterthur	17.00
----------------------------	-------

**Jeudi 2 avril 1992**

Hôtel Noga Hilton, Genève	17.00
---------------------------	-------

**Vendredi 3 avril 1992**

Albergo Reber au Lac, Muralto	10.00
Kursaal Casino, Luzern	17.30

### Objet statutaire

– Election des délégués

### Autres objets

- Aperçu et perspectives BPS
- Procès-verbal de la dernière Assemblée générale
- Informations sur «l'évolution, la politique et la marche des affaires du siège concerné»
- Divers

Seuls sont autorisés à participer à l'Assemblée générale des sociétaires les membres inscrits dans le registre des sociétaires. Les sociétaires peuvent retirer leur carte d'entrée au siège concerné au moyen de la formule d'inscription jusqu'à 21 jours au plus tard avant la date de réunion de l'Assemblée générale.

Les sociétaires empêchés de participer personnellement à l'Assemblée générale peuvent se faire représenter par un autre sociétaire ou un membre de leur famille ayant l'exercice des droits civils. Tant le membre de la famille que l'organe d'une personne morale qui représente celle-ci à l'Assemblée générale ne doivent pas être eux-mêmes sociétaires. Un sociétaire, un membre de la famille ou un organe d'une personne morale ne peut représenter qu'un seul sociétaire. Les éventuels représentants doivent être mandatés au moyen de la formule d'inscription.

Outre les candidats désignés par la banque, tout sociétaire a le droit de proposer par écrit ses propres candidats jusqu'à 21 jours au plus tard avant la date de réunion de l'Assemblée générale au siège compétent pour son domicile, le nombre de candidats proposés ne devant pas dépasser celui des délégués à élire. Les candidats doivent être sociétaires.

Les propositions de candidature doivent mentionner le nom, le prénom, la date de naissance, la profession et le domicile de chaque candidat.

Si les propositions de candidature arrivent seulement après le délai susmentionné, ces propositions de candidature ne peuvent être retenues.

Les propositions de candidature de la banque et celles des sociétaires peuvent être examinées au domicile du siège concerné et dans ses succursales.

Berne, le 12 février 1992

## CRÉDIT FONCIER VAUDOIS

CAISSE D'ÉPARGNE CANTONALE

garantie par l'Etat

Union des banques cantonales



Emission d'un emprunt

**6<sup>3</sup>/<sub>4</sub>%**

série 107, 1992-2002  
de fr. 60 000 000

(avec possibilité d'augmentation à fr. 80 000 000 au maximum) destiné au remboursement d'obligations à long terme et de bons de caisse venant à échéance ainsi qu'au financement de prêts hypothécaires essentiellement en premier rang.

### Conditions de l'emprunt

**Durée:** 10/8 ans.

**Prix d'émission:** 100.75 %.

**Coupsures:** fr. 1000, fr. 5000 et fr. 100 000 au porteur.

**Cotation:** sera demandée aux bourses de Bâle, Genève et Zurich.

**Délai de souscription:** jusqu'au 14 février 1992, à midi.

**Libération:** 5 mars 1992.

Les souscriptions sont reçues sans frais auprès des banques sousignées et autres établissements bancaires.

Crédit foncier vaudois

Banque Cantonale Vaudoise

### Avis aux détenteurs des obligations subordonnées convertibles deux monnaies 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% 1985-1993

## COLECO INDUSTRIES, INC.

(n° de valeur 869.975)

Il est rappelé aux détenteurs des 117 obligations de l'emprunt précité qui n'ont pas encore présenté leurs titres pour participer au Plan de Réorganisation (le «Plan»), entré en vigueur le 28 février 1990, que leur droit de participer au Plan et de prendre part aux distributions prévues dans ce dernier s'éteint le 28 février 1992, à la fermeture des bureaux. Les obligations non-présentées jusqu'ici peuvent être livrées à S. G. Warburg Soditic SA, rue du Rhône 118, 1211 Genève 3, jusqu'à cette date pour encaissement des trois distributions déjà effectuées, et participation à d'éventuelles distributions futures.

Genève, le 12 février 1992

Par ordre:

S. G. Warburg Soditic SA



## Ente Ferrovie dello Stato Rome, Italie

### Emprunt à taux variable 1985-1993 de fr.s. 100 000 000.-

(Numéro de valeur 560 881)

Les obligations porteront intérêt à 7% p. a. durant la période du 8 février au 8 août 1992 (coupon no 14 payable le 8 août 1992), soit un intérêt de fr.s. 38.55 par fraction de nominal de fr.s. 1000.- de l'emprunt.

Par ordre:

Banque Leu Genève SA  
(anciennement Banque Gutzwiller, Kurz, Bungener SA)

## Oceantrade SA Genève

Les actionnaires sont convoqués à

### l'assemblée générale ordinaire

pour le mardi 17 mars 1992, à 11 h., au siège social, route de Florissant 70, Genève, avec

l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes et du bilan au 31 décembre 1991.
2. Rapport de l'organe de contrôle.
3. Discussion et approbation de ces rapports et comptes de l'exercice.
4. Décharge au conseil d'administration.
5. Affectation du bénéfice de l'exercice.
6. Election de l'organe de contrôle.
7. Divers.

Pour avoir droit d'assister ou de se faire représenter à l'assemblée, les actionnaires devront justifier de la possession de leurs titres.

Le compte de pertes et profits et le bilan, le rapport de l'organe de contrôle, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice seront tenus à disposition des actionnaires 10 jours avant l'assemblée au siège de la société.

Genève, 12 février 1992

Au nom du conseil d'administration  
Le président: Jean-Pierre Cottier



**Schweizerische Volksbank**  
**Banque Populaire Suisse · Banca Popolare Svizzera**